

SCHÖN HIER

HAMMINKELN



STANDORTMAGAZIN

DER STADT HAMMINKELN



LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,

üblicherweise gibt es zu jeder Image Broschüre auch ein entsprechendes Grußwort. Davon sind wir (die Redaktion) in diesem Fall abgewichen und haben uns für das nachfolgende Vorwort in Form eines Interviews entschieden.

Was macht Ihrer Meinung nach das Wohnen und Arbeiten in Hamminkeln so lohnenswert?

BERND ROMANSKI: Hamminkeln punktet vor allem mit einer landschaftlich sehr schönen Gegend sowie zahlreichen engagierten Bürgern, die sich für die Allgemeinheit einsetzen und dafür sorgen, dass wir in Hamminkeln hervorragende Lebens- und Rahmenbedingungen vorfinden. Insgesamt schätze ich auch die sehr familiäre Atmosphäre untereinander. Schon beim Bäcker wird man mit einem freundlichen ‚Guten Morgen‘ von anderen Bürgern begrüßt. Der sehr persönliche Umgang sorgt dafür, dass man sich in Hamminkeln einfach wohlfühlt.

Welche Herausforderungen sehen Sie für die Stadt Hamminkeln, um die Erhaltung, Entwicklung und Erneuerung von lebendigen Ortsteilen weiterhin sicherzustellen?

BERND ROMANSKI: Wir legen durchaus großen Wert darauf, dass wir auch in den kleinen Ortsteilen eine positive Entwicklung generieren können. Dieses schaffen wir unter anderem dadurch, dass wir neue Bau- und Wohnmöglichkeiten vor allem auch für junge Menschen schaffen und in Schulen und Kindergärten investieren. Unsere große Herausforderung besteht darin, eine Balance in der demografischen Entwicklung zu schaffen, sodass der Altersmix in allen Ortsteilen bestehen bleibt. Außerdem wird auch in den Außenbereichen eine ausgezeichnete digitale Infrastruktur geschaffen, die ein einfacheres Arbeiten und Leben ermöglicht.

Schon seit langer Zeit arbeitet die Stadt Hamminkeln daran, den Ausstoß von klimaschädlichen Gasen zu senken – unter anderem bei städtischen Gebäuden und dem Fuhrpark sowie Projekte mit Gewerbetreibenden, Schulen, KiTas und Bürgern. In wie weit steht der Klimaschutz auch in Zukunft auf der Agenda?

BERND ROMANSKI: Klimaschutz ist in Hamminkeln tatsächlich ein altes, wenn auch bleibendes Thema. Zahlreiche Maßnahmen, wie beispielsweise das E-Carsharing, die Energieberatung in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale NRW, Aktionen wie Stadtradeln oder KlimaReisen mit Schülern, wurden bereits umgesetzt. Das Ziel, bis zum Jahr 2030 100 Prozent des Stroms aller kommunaler Gebäude aus erneuerbaren Energien zu beziehen, konnte die Stadt Hamminkeln schon in 2019 erreichen. Im Kreis Wesel hat Hamminkeln diesbezüglich eine Vorreiter-Rolle inne. Doch diese Rolle bedeutet auch eine Verpflichtung und deshalb sind wir fest entschlossen, den Klimaschutz weiter voranzutreiben. So planen wir unter anderem, die kommunalen Gebäude bezüglich aller Verbräuche kontinuierlich zu überwachen und die Ressourcenverbräuche zu



minimieren, ein Klimaschutzbuch und die Energieeinsparung in Schulen und Kindertagesstätten. Die Summe der zahlreichen Klimaschutz-Maßnahmen der Stadt Hamminkeln hat dazu geführt, dass mehr Hamminkelner Bürger darüber nachdenken, beispielsweise Stromspeicher, E-Autos, BHKWs und Photovoltaikanlagen anzuschaffen, häufiger das Fahrrad zu nutzen und auch in anderen Bereichen handlungsbereiter beim Klimawandel und Klimaschutz zu sein. Zu den sehr stark nachgefragten Maßnahmen gehört auch die Förderung einer Dachbegrünung, um die Klimafolgen zu minimieren.

Betrachtet man die Mitgliederzahlen der hiesigen, insgesamt über 170 Vereine, gehört durchschnittlich jeder Hamminkeler Bürger mindestens eineinhalb Vereinen an. Wie erklären Sie sich diese - im Vergleich zu anderen Städten und Kommunen - sehr hohe Vereinszugehörigkeit und welche Bedeutung hat diese für das Leben in Hamminkeln?

BERND ROMANSKI: Betrachtet man die Dorfstruktur, fällt auf, dass in allen Ortsteilen ein großer Zusammenhalt herrscht, den es immer schon gegeben hat. Vor allem im ehrenamtlichen Bereich zeigen Hamminkeln's Bürger ein überaus hohes Engagement. Die hohe Aktivität ist in allen Bereichen sichtbar, wodurch sich auch die einzigartige Vereinslandschaft erklären lässt. Seitdem ich Bürgermeister von Hamminkeln bin, habe ich schon einige Vereine kennenlernen dürfen, von denen ich zuvor nie etwas gehört hatte. Doch die Bürger in Hamminkeln machen es möglich, frei nach dem Motto „Keiner kann alles, jeder kann etwas, zusammen kann man viel erreichen“.

Sind Sie der Auffassung, dass es sinnvoll wäre, wenn mehr Menschen aus der Privatwirtschaft öffentliche Ämter übernehmen?

BERND ROMANSKI: Grundsätzlich finde ich es gut, wenn sich Menschen für die Allgemeinheit einsetzen. Doch für welches Amt man geeignet ist, hängt immer von der Person selbst, ihrer Erfahrung und Motivation ab. So sehe ich die Tatsache, dass Bürgermeister voraussetzungsfrei gewählt werden, als sehr kritisch. Aufgrund der hohen Verantwortung sowie des komplexen Aufgabengebietes sollte man für dieses Amt zwingend über eine gewisse Führungserfahrung und einen hohen Kompromisswillen verfügen.

Warum lohnt sich Ihrer Ansicht nach ein Besuch in Hamminkeln?

BERND ROMANSKI: Die ausgesprochene Vielfalt, bedingt durch die vielen kleinen Ortsteile mit ihren zahlreichen Sehenswürdigkeiten, den Sportanlagen sowie auch dem Naherholungsgebiet Dingdener Heide oder das Schloss Ringenberg, machen die Stadt Hamminkeln einfach einzigartig. Über das ganze Jahr verteilt finden zudem zahlreiche Aktionen aus dem Kultur- und Kreativbereich statt, von Konzerten, über Ausstellungen bis hin zu der Jahreszeit entsprechenden Märkten. Und das an ganz besonderen Orten, die selbst vor Kreativität nur so sprühen. In Hamminkeln kann man somit nicht nur ganz viel Schönes sehen, sondern auch erleben.

Windmühlen, historische Gebäude und besondere sakrale Bauten, ein einzigartiger Mix von Natur und Kulturlandschaft, die unter anderem Weißstörchen eine Heimat gibt – in Hamminkeln gibt es eine Vielzahl an Orten, an denen man den Blick schweifen lässt und einfach nur sagt: „Schön hier! Das ist ein Grund für die starke Heimatverbundenheit der Menschen hier und fasziniert auch Touristen.“

LEBENSWERT HIER 23

Menschliches Leben gelingt am besten in Beziehungen. Politik und Verwaltung stellen den organisatorischen Rahmen dafür. In Hamminkeln kümmern sich unzählige Menschen in Interessensgruppen, Vereinen, Kirchen und anderen ehrenamtlichen Einrichtungen darum, dass ein harmonisches Zusammenleben gelingt. Kultur, Sport, Brauchtum und Feste werden nicht zuletzt von den zahlreichen Gästen geschätzt, die hier ihren Urlaub verbringen.

STARK HIER

35

Ein pulsierender Standort im Schnittpunkt von Ruhrgebiet, Niederrhein und Münsterland – Hamminkeln hätte es nicht besser treffen können. Beste Verkehrsanbindung, gut ausgebildete Arbeitnehmer und ein gelungener Mix aus Dienstleistung, Handwerk und Industrie sorgt dafür, dass die Kommune seit Jahren prosperiert und sich nachhaltig weiterentwickelt. Eine agile Wirtschaftsförderung sorgt für kurze Wege und eine gute Vernetzung der Akteure.

SCHÖN HIER HAMMINKELN





Entdecken Sie die
TOSKANA
 des Niederrheins

Weinreben, Olivenbäume und blühender Lavendel – sobald man das Gelände von der Eventgastronomie Kloster-Kraul betritt, taucht man ein in eine mediterrane Welt. Dem Urlaubsgefühl kann man sich hier einfach nicht entziehen.

Mitten in Hamminkeln-Wertherbruch hat die Familie Kloster-Kraul eine kleine Oase erschaffen. Mit viel Liebe zum Detail haben sie mitten im niederrheinischen Flachland ein mediterranes Flair erschaffen, dass der Toskana in kaum etwas nachsteht. Gönnen Sie sich ein Glas köstlichen Wein direkt vom Winzer, genießen Sie eine herrliche Käseplatte und entspannen Sie im Liegestuhl oder Strandkorb, umgeben von alten Weinfässern und Bruchsteinmauern.

Auf Grund seines einzigartigen Ambientes hat sich die Eventlocation Kloster-Kraul schnell zu einem der Anlaufpunkte für Hochzeitspaare entwickelt. Daneben werden hier aber auch viele eigene Musik- und Kunst-Events verwirklicht. Viele dieser Veranstaltungen werden in dem mehr als 4000qm großen Garten umgesetzt. Sollte das niederrheinische Wetter aber einmal nicht mitspielen, stehen auch außergewöhnliche Innenräume zur Verfügung.



Statten Sie Kloster-Kraul einen Besuch ab, überzeugen Sie sich vom einmaligen Flair und genießen Sie Ihre Auszeit vom Alltag.

Von Mai bis Ende September hat die Vinothek jeden Donnerstag von 17-22 Uhr und jeden Sonntag von 14-19 Uhr geöffnet. An jedem 1. Donnerstag im Monat findet Live-Musik statt. Um eine Voranmeldung wird gebeten. Alle Veranstaltungen finden Sie auf der Seite www.kloster-kraul.de



Kloster-Kraul
 Wein Genuss Erleben

Kloster-Kraul
 Hölzerweg 5a
 46499 Hamminkeln
 Telefon 02873 91 94 44
info@kloster-kraul.de
www.kloster-kraul.de

Windmühle
Wesseling



WINDMÜHLE WESSLING

Die Windmühle Weßling wurde 1840 von Bernhard Büscher erbaut und ist das Wahrzeichen des Stadtteils Hamminkeln. Ihr Flügelkreuz ist von weitem zu sehen. Auffällig und ungewöhnlich ist der „Knick“ nach etwa drei Vierteln der Gesamthöhe. Die Form lässt das Mühlengebäude sehr schlank und elegant erscheinen. Im Jahre 1900 wurde eine Backstube angebaut. 1932 zerstörte eine Windhose die „Windrose“. Eine Reparatur wurde nicht mehr vorgenommen. Stattdessen wurde auf elektrischen Antrieb umgestellt. Dennoch verbleiben die vier Flügel als Symbol. Bis 1989 wurde der Mahlbetrieb aufrechterhalten. Von 1989 bis 1995 wurde die Mühle als Getreidelager und zum Mischen verschiedener Produkte sowie als Handelsbetrieb genutzt. Seit 1995 befindet sich die Mühle in Privatbesitz und wurde zum reinen Wohnturm umgebaut.

**Anschrift: An der Windmühle 20/
Ecke Dohlenstraße, Hamminkeln**

ROSSMÜHLE

Alter, Form und Größe sind Besonderheiten der Rossmühle in Hamminkeln, die heute keine Flügel mehr hat. Es handelt es sich um eine dreigeschossige Turmwindmühle aus Backstein mit flachem Kegeldach. Die Mauern sind erstaunlich dick, im unteren Bereich 2,60 Meter und im oberen Geschoss immer noch 1,40 Meter. Die fast zylindrische, nur minimal konische Bauform sprechen für einen sehr alten Bau, denn erst ab Anfang des 18. Jahrhundert begann man, Windmühlen in konischer Form zu bauen. Wann die Mühle genau errichtet wurde, ist aber unklar. Im obersten Turmgeschoss ist die Zahl „1618“ in Stein geritzt. Eine handschriftliche Notiz aus dem 19. Jahrhundert nennt sogar 1535 als Baujahr. Es ist daher nicht auszuschließen, dass im Mühlenrumpf Reste eines mittelalterlichen Wehrturms stecken. Das von verschiedenfarbigen Ziegeln durchzogene Mauerwerk lässt darauf schließen, dass mehrmals bauliche Veränderungen vorgenommen wurden. Innen sind noch alte Holzdecken vorhanden.

Bis um das Jahr 1920 hatte die Mühle noch Flügel. Danach wurde sie mit Elektroantrieb bis 1981 betrieben. 1987 wurde sie zu Wohnzwecken umgebaut. Anstelle des alten Mühltunnels wurde ein modernes Wohnhaus angebaut.

**Anschrift:
Rossmühle 20, Hamminkeln**

TURMWINDMÜHLE NORDBROCK

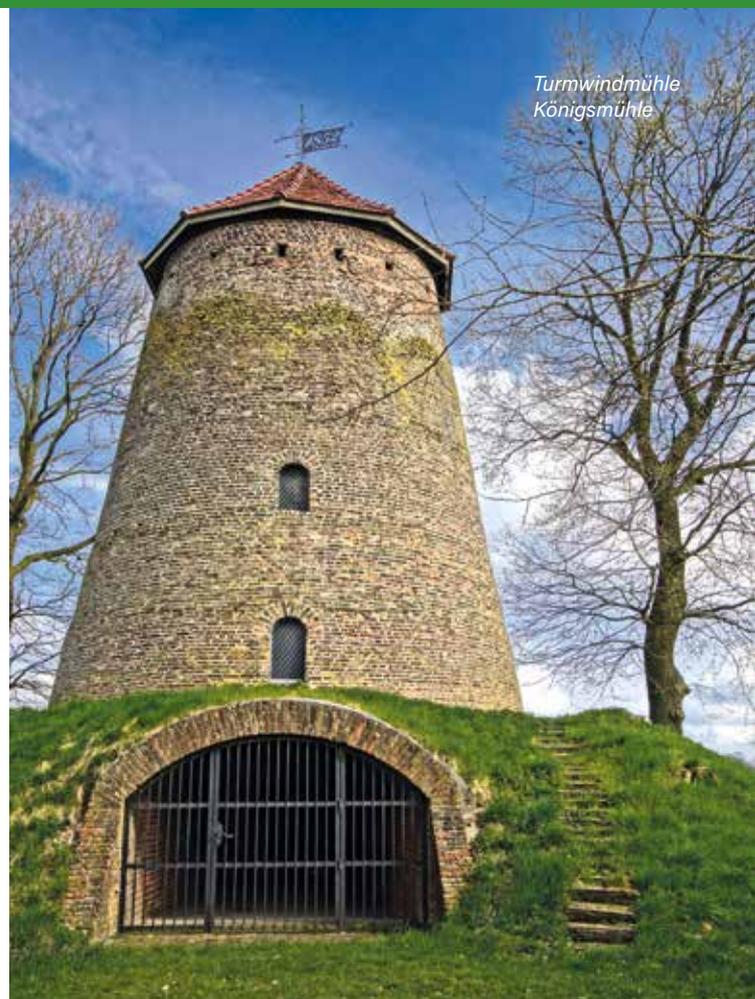
Die Turmwindmühle Nordbrock ist rund 10 Kilometer östlich von Dingden zu finden. Sie wurde um 1844 nach dem Vorbild holländischer Mühlen mit einer drehbaren Haube erbaut. Sehr schön zu erkennen ist der rückseitige Mechanismus, mit dessen Hilfe die Mühlenhaube mit dem Flügelkreuz in den Wind gedreht werden musste. Ab 1900 wurden die unteren Mahlgänge mit Dampf- bzw. Motorkraft betrieben. Die Mühle war noch bis zum 2. Weltkrieg in Betrieb. Während des Krieges wurde die Mühle stark beschädigt. In den 50er Jahren wurde sie von dem Mühlenbauer Gerhard Hülsken aus Dingden repariert und vom Heimatverein Dingden von Staub und Schmutz befreit. Heute wird die voll funktionsfähige Turmwindmühle als Museum genutzt.

Anschrift: Melkweg, Dingden-Nordbrock

TURMWINDMÜHLE KÖNIGSMÜHLE

Die „Königsmühle“ wurde 1852 vom Freiherr von Hofstraeten auf Schloss Ringenberg gebaut. Die konische Turmwindmühle aus Backstein mit Pyramidendach steht auf einem Mühlenhügel. Die Mühle wurde 1925 stillgelegt. Der zur Straße gerichtete Mühltunnel wurde 1934 im Zuge der Umgestaltung der Mühle zum Ehrenmal für die Gefallenen des 1. Weltkrieges als Gedenkstätte hergerichtet. Er enthält im Inneren die Bronzefigur „Die Trauernde“ von Heinz Hölker. Das Ehrenmal dient heute auch zum Gedenken an die Gefallenen des 2. Weltkrieges.

Anschrift: Nordbrocker Straße, Dingden



Turmwindmühle
Königsmühle



Gastronomie mit
**NIEDERRHEINISCHEM
FLAIR**

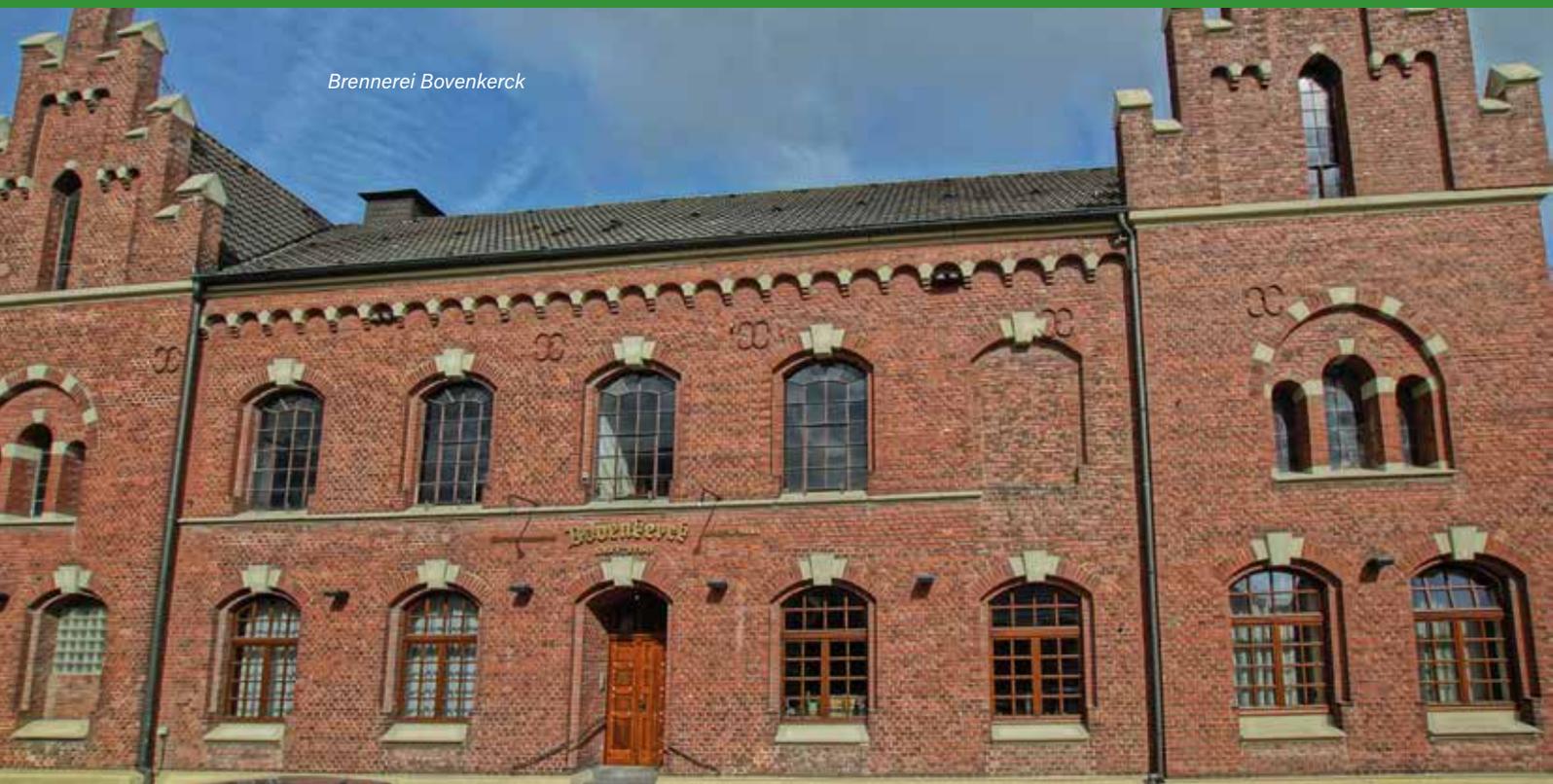
Sich wohlfühlen und regionale Köstlichkeiten genießen – das Hotel-Restaurant „Zuhause bei Hoffmann“ an der Weberstraße in Dingden hat sich als beliebter gastronomischer Treffpunkt etabliert. Inhaberin Birgit Hoffmann samt Familie und Team empfangen ihre Gäste in einem 1818 erbauten Gebäude mit Restaurant, Turmzimmer und Biergarten. Der Saal des Hotel-Restaurants bietet sich für stimmungsvolle Feiern jeder Größe an. Das engagierte Hoffmann-Team sorgt dafür, dass ein Fest gelingt, von der Auswahl des Menüs bis hin zur individuellen Dekoration.

„Wer einmal am Niederrhein war, der kommt wieder“, wusste schon Kabarettist Hanns-Dieter Hüsich, und dieser Alltagsweisheit fühlt sich auch die Familie Hoffmann verpflichtet. Die Küche des Hauses serviert regionale und saisonale Spezialitäten wie die Dingdener Hochzeitssuppe, frischen Spargel vom Niederrhein, Wildspezialitäten, Gänsebraten oder auch Pfannkuchen mit Speck und Zwiebeln.

Birgit Hoffmann: „Schon in den vergangenen Jahren haben wir damit begonnen, nachhaltig zu arbeiten. Wir verzichten beispielsweise im Hotelbereich komplett auf Einwegverpackungen aus Plastik, dies kommt bei unseren Gästen gut an. In der Küche versuchen wir alle Lebensmittel komplett zu verwerten – sei es Fleisch oder Gemüse. So entsteht kaum Abfall.“
Wer die Region am Niederrhein auf einer mehrtägigen Radtour erkunden möchte, der ist bei Hoffmann ebenfalls an der richtigen Adresse. Leihfahrräder sowie eine Ladestation für E-Bikes stehen zur Verfügung, und in den gemütlich ausgestatteten Hotelzimmern können sich Übernachtungsgäste nach ihrem Ausflug und einem leckeren Abendessen bestens erholen. Unter www.zuhause-bei-hoffmann.de finden Interessenten alle weiteren Informationen.

**zu Hause bei
Hoffmann**

Weberstr 39 · 46499 Hamminkeln
Telefon 02852 65 67
info@zuhause-bei-hoffmann.de



BRENNEREI BOVENKERCK

Schnapsbrennen hat in Ringenberg eine lange Tradition. Zwischen dem 17. und 18. Jahrhundert gab es hier sogar sieben Brennereien. Wie alt die Brennerei Bovenkerck ist, lässt sich nicht genau sagen. Die Industrie- und Handelskammer geht von einer Gründung um 1750 aus; eine Urkunde im Büro der Firma trägt das Datum 1858. Das wunderschöne Backsteingebäude mit der aufwendig gestalteten und wohl proportionierten Fassade wurde 1900 von Hermann Bovenkerck nach modernsten Gesichtspunkten erbaut. In der Brennerei Bovenkerck werden über 50 Premium-Spirituosen hergestellt, sowie Edel-Obstbrände abgefüllt und vertrieben. Die historischen Destillierkolonnen sind erhalten und können nach Absprache besichtigt werden.

Anschrift: Hauptstraße 31, Ringenberg, www.bovenkerck.de



Heimathaus
Dingden

HEIMATHAUS DINGDEN

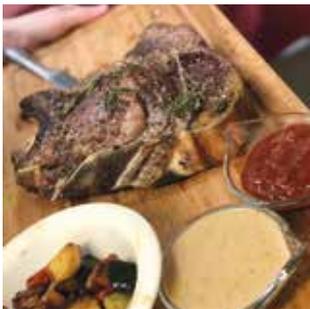
Das Heimathaus Dingden befindet sich in einem mit Liebe zum Detail restaurierten historischen Gebäude nahe der St.-Pankratius-Kirche im Ortskern von Dingden. Es ist ein kleines Heimatmuseum mit Exponaten zur Handwerksgeschichte und zum bäuerlichen Leben. Auch einige Fundstücke aus vor- und frühgeschichtlicher Zeit sowie Fossilien aus dem Raum Dingden sind zu sehen. Darüber hinaus werden von Zeit zu Zeit thematische Ausstellungen gezeigt.

**Anschrift: Hohe Straße 1, Dingden,
www.heimatverein-dingden.de**

ENTSPANNEN UND GENIESSEN

am Ufer der Issel

Idyllisch am Ufer der Issel gelegen, empfängt der Marienthaler Gasthof an der Pastor-Winkelmann-Straße im beschaulichen Ortskern seine Gäste und lädt zu einer kulinarischen Auszeit in entspannter Atmosphäre ein. Ob leichter Mittagstisch, Kaffee und Kuchen, kleiner Snack oder Genießer-Menü am Abend - der Gasthof hat viel zu bieten und in der schönen Jahreszeit ist die Terrasse mit Blick auf den Fluss ein stimmungsvoller Treffpunkt.



„Wir sorgen dafür, dass Sie sich rundum wohlfühlen“, so lautet die Devise im Marienthaler Gasthof, der neben Restaurant mit Wintergarten und Hotelzimmern auch attraktive Veranstaltungsräume für Feiern und Tagungen, einen Partyservice sowie einen Spielplatz für kleine Gäste anbieten kann. Spezialisiert ist der gastronomische Betrieb außerdem auf Hochzeiten sowie Feiern aller Art und das Team des Hauses sorgt mit erstklassigem Service für einen gelungenen Tag, der allen Gästen in bester Erinnerung bleibt.

Die Köche im Gasthof Marienthal überraschen die Gäste immer wieder mit regionalen und internationalen Spezialitäten und je nach Jahreszeit wird beispielsweise frischer Spargel aus der Region serviert. Das kulinarische Angebot setzt auf Vielfalt und auf der Speisekarte findet man neben Kotelett vom Lembecker Strohschwein auch Veggie-Burger und viele andere Kreationen, die den Gaumen erfreuen. Gewürzt wird übrigens mit Kräutern aus dem eigenen Garten und die meisten Produkte, die in der Küche verarbeitet werden, stammen aus der Umgebung. Wer einen Abstecher nach Marienthal plant, der ist auch schon zur Mittagszeit und am Nachmittag im Marienthaler Gasthof herzlich willkommen und wird mit kleinen Köstlichkeiten sowie duftendem Kaffee und leckerem Kuchen verwöhnt. Vor allem an den Wochenenden und an schönen Sommertagen sind Reservierungen unter der Nummer 02856/90990 empfehlenswert. Weitere Informationen gibt es auch unter www.marienthaler-gasthof.de.



Pastor-Winkelmann-Straße 2
46499 Hamminkeln
Telefon 02856 9 09 90
service@marienthaler-gasthof.de

SCHLOSS RINGENBERG

Die erste urkundliche Erwähnung der um 1220 erbauten Burg Ringenberg stammt aus dem Jahr 1229. Nicht nur geschichtlich hat das Schloss so einiges zu bieten, sondern auch kulturell. Bis 2021 war hier die Derik-Baegert-Gesellschaft ansässig, die das Schloss als Künstler- und Atelierzentrum nutzte und regelmäßig Stipendiaten einlud. In jüngerer Zeit nutzen auch andere Kulturträger und Veranstalter die Räumlichkeiten und das Gelände – beispielsweise für klassische Konzerte und Ausstellungen. Schloss Ringenberg befindet sich aktuell in einer Zeit der Neuausrichtung, die im Rahmen des Förderprogrammes „Dritter Ort“ aus Landesmitteln gefördert wird. Ziel ist die Schaffung eines Ortes für Kultur und Begegnung. Im Verbund der Kulturrengagierten und Vereine vor Ort sowie der Region wird derzeit ein tragfähiges Kulturkonzept für die kommenden Jahre entworfen. Die Ringenberger Kulturtage, die jährlich im August stattfinden, sind schon jetzt über die Stadtgrenzen hinaus aus Magnet - sowohl für Literaturinteressierte wie Musikliebhaber. Infos unter www.meinschlossringenberg.de. In fürstlichen Gemäuern heiraten – auch das ist auf Schloss Ringenberg möglich. Seit 1995 befindet sich hier das Standesamt der Stadt Hamminkeln. Der spezielle Rahmen ist bei Hochzeitspaaren sehr gefragt.

Anschrift: Schlosstraße 8, Ringenberg



Humberghaus



Schloss
Ringenberg



HUMBERGHAUS

Mit dem Humberghaus erinnert der Heimatverein Dingden an die jüdischen Bürger des Ortes. Es dokumentiert auf eindrückliche Art das Leben und Schicksal der drei jüdischen Familien, die einst hier wohnten. Es zeigt ihre Arbeitswelt, ihre Stellung im Dorf, ihr religiöses Leben, ihre Ausgrenzung und ihr Schicksal während der NS-Zeit, aber auch die Emigration und das Leben der Nachfahren in Kanada heute.

Anschrift: Hohe Straße 1, Dingden
www.humberghaus.de



LAND-CAFÉ UND NATUR- MODEBOUTIQUE

Alpakas
am Schloss



In Hamminkeln-Ringenberg verwöhnt Sie das etwas „andere“ Café mit besonderen Torten in einer besonderen Atmosphäre. Qualität und Regionalität werden hier groß geschrieben. Für die meist laktosefreien, hausgemachten Torten werden nur Dinkelmehl, Bio-Eier, Naturaromen und hausgemachte Sirups und Gelees verwendet.

Genießen kann man diese Leckereien in der heimeligen Scheune oder im Sommer im Garten mit Blick auf das Schloss. Dabei kann man die Alpakas besuchen oder in der Boutique die feine Alpakamode, Strickwolle oder die eigens produzierten Ganzjahres-Oberbetten (antiallergisch) begutachten oder erwerben. Für die, die etwas länger bleiben wollen, bietet sich eine komfortable Ferienwohnung mit Aussicht auf Schloss und Alpakas an.

Da das Café aus Spaß und Leidenschaft betrieben wird, hat es ganzjährig nur dienstags, freitags und samstags von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Im April sind Betriebsferien.



Schloßstraße 5
 46499 Hamminkeln
 Telefon 02852 50 71 28
info@alpakas-am-schloss.de
www.alpakas-am-schloss.de

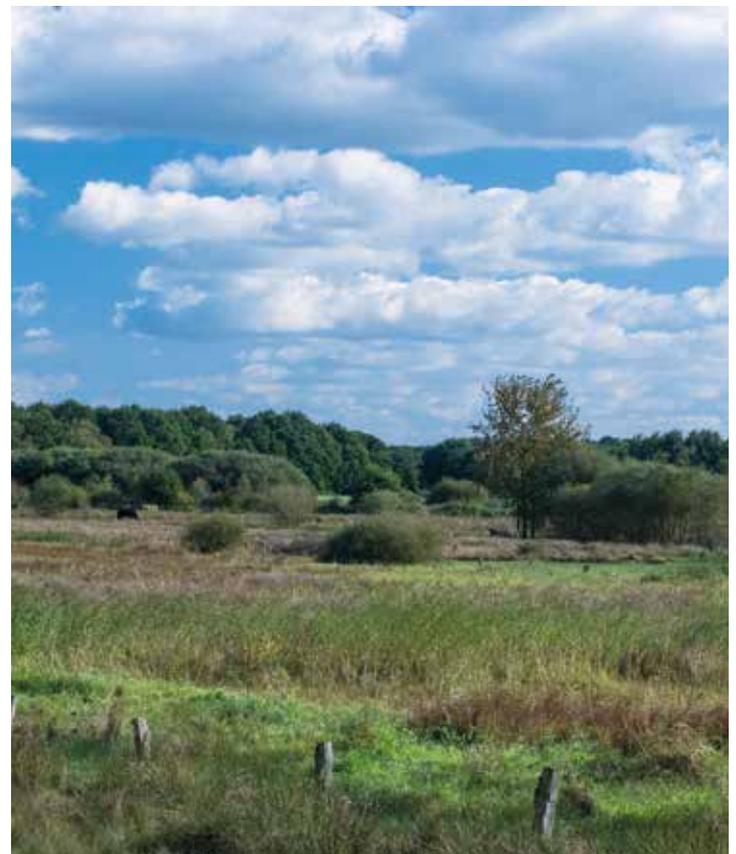
Naturschutzgebiet

DINGDENER HEIDE

Dingdener Heide

Das Naturschutzgebiet Dingdener und Büngernsche Heide liegt nordöstlich des Stadtteils Dingden. Noch im letzten Jahrhundert erstreckte sich hier eine fast 500 Hektar große Heidelandschaft mit moorigen Teilflächen. Zu Beginn der 1920er Jahre tobte ein großer Flächenbrand in dem Gebiet. In der Folge begannen einheimische Landwirte mit der Kultivierung der Flächen. Anfangs wurden die Landstriche extensiv bewirtschaftet, in den 1970er Jahren auch intensiv. Dies ging mit einer planmäßigen Entwässerung der Flächen einher.

Seit 1987 steht die Dingdener und Büngernsche Heide unter Naturschutz. Die schrittweise Extensivierung der landwirtschaftlichen Nutzung bot zahlreichen vom Aussterben bedrohten Tier- und Pflanzenarten hier Rückkehrmöglichkeiten bzw. eine neue Zuflucht. In den Feuchtwiesen, Hecken, Krautsäumen und Feldgehölzen kann man allerlei seltene Vögel beobachten, doch auch Reptilien, Amphibien, Libellen, Heuschrecken und andere Insekten finden hier einen wertvollen Lebensraum. Rund 20 Prozent aller nachgewiesenen Gefäßpflanzenarten stehen auf der Roten Liste der bestandsgefährdeten Arten in Nordrhein-Westfalen. Auffallend sind die vielen Kopfweiden, deren unverwechselbares Erscheinungsbild mit besenförmigen Kronen, angeschwollenen oberen Stammteilen und häufig hohlen Stämmen auf die Bewirtschaftung zurückgeht, bei der alle zwei bis fünf Jahre sämtliche Seitentriebe entfernt wurden.



Die Zweige wurden früher zum Flechten benutzt. Die hohlen Stämme sind willkommene Behausung für Insekten und höhlenbrütende Vögel.

Ein gut ausgebautes Wegenetz, das gleichermaßen für Wanderer wie auch für Radfahrer geeignet ist, erschließt das Feuchtwiesenbiotop. Ideale Ausgangspunkte für Touren sind die großen Parkplätze an der Akademie Klausenhof, am Waldfriedhof, an den Sportanlagen am Höingsweg und am Campingplatz „Erholungsgebiet Dingdener Heide“.

Zu Gast in
Hagemanns Hofcafe:

SÜSSE UND DEFTIGE KÖSTLICHKEITEN

genießen

Ein über 280 Jahre altes Bauernhaus mit rustikalem Charme, ein idyllischer Garten mit alten Eichen und eine Speisekarte mit süßen oder deftigen Spezialitäten: Hagemanns Hofcafe im Brüner Bruch in Hamminkeln bietet sich für einen stimmungsvollen Ausflug aufs Land geradezu an. Das Team des Hofcafes lädt immer dienstags bis sonntags von 13 bis 19 Uhr zur gemütlichen Kaffeetafel mit selbstgebackenen Kuchen und Torten ein. Wer leckere Schnitten aus selbstgebackenem Brot bevorzugt, der kann ebenfalls aus einem vielseitigen Angebot auswählen. Ob im gemütlich eingerichteten Innenraum, in dem bis 60 Besucher Platz finden oder bei schönem Wetter im Gartenbereich, die Gäste können sich auf einen angenehmen Aufenthalt freuen, und für Kinder gibt es einen Spielplatz mit Buddelkiste.



Zum Frühstücksbuffet mit allem „Drum und Dran“, darunter Rührei mit Speck, Fischhäppchen, frischer Obstsalat und viele andere Köstlichkeiten, laden Marina Florea und ihr Team immer mittwochs, samstags sowie an Sonn- und Feiertagen von 9.30 bis 12.30 Uhr ins Hofcafe ein. Wer sich das Genießer-Frühstück gönnen möchte, muss allerdings im Vorfeld reservieren unter info@hofcafe-hagemann.de oder 02856/828.

Marina Florea, die bereits seit 2019 im Hofcafe im Einsatz ist, übernahm die Leitung jetzt von Wilfred und Hanni Krebber, die den Betrieb vor vielen Jahren gründeten und zu einem beliebten Ausflugsziel machten. Sie legt besonderen Wert auf ein hochwertiges Angebot und eine gastliche Atmosphäre. Alle Brotsorten, Kuchen und Torten sind aus eigener Herstellung, betont die begeisterte Hobby-Konditorin, die ihre Gäste auch gerne mit neuen Kreationen verwöhnt. Das Hofcafe empfiehlt sich auch als gute Adresse für Treffen mit Familie und Freunden. Das Team arrangiert auch individuelle Feiern, erklärt Marina Florea: „Sprechen Sie uns an, wir beraten sie gerne und bereiten Ihnen ein schönes Fest!“

HAGEMANN'S
HOFCAFE
FRÜHSTÜCKSBUFFET
KAFFEE & KUCHEN

Hagemann's Hofcafe
Brüner Bruch 4
46499 Hamminkeln
Telefon 02856 8 28
info@hofcafe-hagemann.de
www.hofcafe-hagemann.de



NATURSCHUTZGEBIET ISSELNIEDERUNG

Die Isselniederung bei Hamminkeln ist das größte Naturschutzgebiet im Kreis Wesel, wenn auch in zehn verschiedene Biotopverbünde unterteilt. Das tiefliegende Gelände rechts und links der Issel ist eine wichtige Ausweichzone für den Fluss bei Hochwasser. Es wird von schutzwürdigen Moorböden, Bachläufen und feuchten Senken durchzogen. Die Wiesen und Äcker werden von zum Teil sehr alten Hecken, Feldgehölzen und Kopfbäumen gegliedert. Einige Geländezüge weisen auf alte Landwehren hin, die hier bereits beim Durchzug der Römer errichtet wurden.

Die besondere Geländeform und Feuchte begünstigt eine vielfältige Vegetation, die nicht nur seltene und schutzwürdige Pflanzen umfasst, sondern auch zahlreichen zum Teil gefährdeten Vogelarten als wichtiges Brut-, Rast- und Nahrungsgebiet dient. Dazu zählen etwa Nachtigall, Kleinspecht, Kiebitz und Blässgans, aber auch Störche sind hier seit einigen Jahren regelmäßig anzutreffen. Auch Wasserfrösche, Schnecken, seltene Falter und Libellen sind hier zu sehen.

Die Flächen werden zum großen Teil landwirtschaftlich genutzt, meist als Gras- und Weideland. Den Besuchern, egal ob auf dem Rad oder zu Fuß, präsentiert sich die Landschaft quer durch die Jahreszeiten sehr abwechslungsreich: zartviolettweiß im Frühjahr, rot und gelb gepüfelt im Frühsommer, in vollem Grün im Spätsommer und eher rostfarben im Herbst.



GENUSS- MOMENTE

Gepflegte Gastlichkeit, angenehme Ambiente und Genuss stehen im Gasthof Buschmann in Ringenberg an erster Stelle. Ob kühle Getränke im Biergarten, regionale Spezialitäten im Restaurant, stimmungsvolle Hochzeiten und andere Feiern im Festsaal oder Übernachtungen im Hotel nach einer Radtour über die Niederrheinroute – Frank und Jochen Buschmann freuen sich darauf, ihre Gäste begrüßen und bewirten zu können. Schon seit 1868 wird der Gasthof in Familienbesitz geführt und der langen Tradition einer Dorfgaststätte fühlen sich die Inhaber verpflichtet,

mit niederrheinischem Charme

präsentieren jedoch gleichzeitig ein zeitgemäßes gastronomisches Angebot für alle Ansprüche mit niederrheinischem Charme.

Im Festsaal finden bis zu 160 Gäste Platz. Ob Kaffeetafel, Sektempfang, kaltes Buffet oder Festtagsmenü mit mehreren Gängen – das Team vom Gasthof Buschmann sorgt mit zuvorkommenden Service und kulinarischen Überraschungen für unvergessliche Stunden. Wer eine Feier plant, der kann sich bei der Zusammenstellung des Menüs vom Küchenchef beraten lassen. Im Restaurant kommen Genießer ebenfalls auf ihre Kosten. Auf der Spei-

sekarte stehen neben bürgerlichen Gerichten beispielsweise auch Wildspezialitäten sowie eine Auswahl an vegetarischen Köstlichkeiten wie Grünkernplätzchen auf Rahmpilzen oder Sauerkrautküchlein. Haben Sie Appetit bekommen? Der Gasthof Buschmann nimmt unter 02852/963290 gerne Tischreservierungen an. Alle weiteren Infos gibt es auf der Internetseite www.gasthof-buschmann.de

**Gasthof
Buschmann**

Hauptstraße 52
46499 Hamminkeln-Ringenberg
Telefon 02852 9 63 29 – 0
info@gasthof-buschmann.de



BRÜNER HÖHEN

Die Brüner Höhen sind wahrlich keine Berge. In der ansonsten eher flachen Landschaft fällt der bewaldete Höhenzug aber auf. Wer den Geländeunterschied am eigenen Leib erfahren möchte, muss nur einmal zu Fuß oder mit einem Rad ohne Elektroantrieb die Steigung nach Brünen hinauf absolvieren.

Tatsächlich hat die Geländeform schon zu Urzeiten Menschen angezogen. Prähistorische Gräberfelder zeigen, dass die Menschen vorzugsweise Siedlungsplätze aussuchten, die zwar in der Nähe des Wassers lagen, aber genügend Überblick und „trockene Füße“ boten. Dafür waren die Brüner Höhen ideal. Geologisch entstanden sind sie wie alle „Niederrheinischen Sandplatten“ infolge der Vergletscherung der vorletzten Eiszeit. Für den Einschnitt im Gelände sorgten Flüsse, die sich im Verlauf der letzten Eiszeit bildeten. Der heutige Hang entstand somit vor rund 40.000 Jahren.



FRÜHLINGS-ERWACHEN

rund um die „Landblume“

Umgeben von Wiesen, Feldern und Gehölzen - ganz in der Nähe schlängelt sich der Mühlenbach durch das Gelände - wartet die „Landblume, Dekolust & Kaffeeduft“ auf Entdeckung. Inhaberin Kerstin Boland hat am Schorksweg in Brünen eine kleine und feine Oase für Ausflügler, Radfahrer und Naturliebhaber geschaffen. Im Laden und im Außenbereich können sich die Gäste von kreativen Ideen inspirieren lassen, finden ein stets attraktives Angebot an Blumen, Pflanzen sowie Deko-Artikeln vor und können den Aufenthalt bei Kaffee, frischem Blechkuchen und Säften aus dem Kiosk genießen.

Kerstin Boland legt großen Wert auf saisonale und naturnahe Materialien. Auch florale Massenware sucht man in der „Landblume“ vergeblich. Zu den gefragten Accessoires gehören edel gestaltete Karten für alle Anlässe, farbenfrohe Tücher und Schals, praktische Taschen aus Filz und Jute sowie viele hübsche Dinge für Heim und Garten. Kerstin Boland ist zudem eine kompetente Ansprechpartnerin, wenn es um die Gestaltung von Blumenschmuck für Feste und Feiern geht. Ob Hochzeit oder Geburtstag, Kommunion, Konfirmation oder Trauerfall – nach persönlicher Beratung werden Sträuße und Gestecke individuell gefertigt. Alle näheren Hinweise gibt es auf der Internetseite unter www.landblume./info.

Schorksweg 6 · 46499 Hamminkeln
Telefon 0151 64 71 25 36 · www.landblume.info





EVANGELISCHE KIRCHE WERTHERBRUCH

Nachdem Peter von Leck 1296 vom Kölner Erzbischof ein Stück Sumpfland bei seiner Burg Werth gelegen als Lehen erhalten hatte, erteilte das Reeser Kapitel 1318 die Erlaubnis zum Bau einer ersten eigenen Kirche. Um 1500 wurde mit dem Bau der heutigen, spätgotischen Backsteinkirche begonnen. Der 61 Meter hohe Turm ist im flachen Land noch heute weithin zu sehen. 1567 erzwang der Graf von Palandt-Culemborg als Landesherr den Übertritt der Wertherbrucher zum reformierten Glauben. Danach wurden die farbenprächtigen Wanddekorationen gemäß der neuen Glaubensrichtung auf Geheiß des Landesherrn übertüncht. 1572 beschwerten sich die Wertherbrucher Bürger beim Herzog von Kleve über den „Bildersturm“ des Grafen von Palandt-Culemborg. Daraufhin annektierte der Herzog von Kleve das Dorf Wertherbruch. Die prächtigen Wandgemälde blieben unter Tünche verborgen, bis man 1903 bei Restaurationsarbeiten auf die vergessenen Schätze stieß, die aus verschiedenen Epochen stammen.

Anschrift: Provinzialstraße 63, Wertherbruch

EVANGELISCHE KIRCHE RINGENBERG

Die evangelische Kirche in Ringenberg wurde in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts nach Plänen des holländischen Architekten Vierevandt aus Arnheim erbaut und 1754 geweiht. Die Kirche geht auf eine bereits im 14. Jahrhundert erwähnte Burgkapelle zurück. Bereits im Jahre 1571 ging die ursprünglich katholische Kirche an die evangelisch-lutherische Gemeinde über. Der Bau wurde im 30-jährigen Krieg zerstört. Der direkte Vorgängerbau entstand ab 1660/1661 und war im 18. Jahrhundert so baufällig, dass er abgerissen werden musste. In den Jahren 1907 und 1908 erfolgte eine umfassende Renovierung und Restaurierung des Kirchengebäudes von 1754. Die Kriegszerstörungen am Ende des 2. Weltkrieges erforderten die Wiederherstellung der mit Vouten gerahmten Spiegeldecke.

**Anschrift: Hauptstraße 49,
Ringenberg**



KLOSTERKIRCHE MARIENTHAL

Bischof Otto II. von Münster weihte im Juni 1256 in Brünen-Beylar das neue Augustinereremitenkloster. Stifter des Klosters war der örtliche Fürst Sueder IV. von Ringenberg, dokumentiert in einer Schenkungsurkunde von 1258, die auch die Gottesmutter Maria als Patronin des Klosters nennt. Der Ortsname Marienthal geht darauf zurück, der alte Flurname Beylar hingegen geriet völlig in den Hintergrund. Bis 1806 wurde das Kloster von Augustinermönchen bewohnt und bewirtschaftet. Heute ist die einschiffige Saalkirche spätgotischen Baustils ein Zentrum zeitgenössischer sakraler Kunst. Zu verdanken ist dies dem Pfarrer Augustinus Winkelmann, der hier von 1924 bis zu seinem Tod 1954 lebte und wirkte. Kubistische, konstruktive und abstrakte Kunstrichtungen, Ausprägungen des neuen rheinischen Expressionismus, setzen hier Akzente. Kostbare Fenster von Dieckmann und Wendling besaß die Kirche bereits 1929. Ein besonderes Kleinod für Kenner ist das Bronzeportal von Prof. Edwin Scharff, welches das „Credo“ darstellt. Es gilt den Werken von Mataré in Köln und Salzburg und von Manzu in Rom als ebenbürtig. Sehenswert ist auch der angrenzende kleine Friedhof, auf dem nahezu alle Grabsteine Kunstwerke sind. Auf Geburts- und Sterbedaten wird dabei bewusst verzichtet, um an die unbedeutend kurze Spanne des irdischen Lebens in Anbetracht des Ewigen Lebens zu erinnern.

Anschrift: An der Klosterkirche 8, Brünen-Marienthal

KATHOLISCHE KIRCHE RINGENBERG

Ein vergleichsweise junger Bau ist die katholische Kirche in Ringenberg. Er entstand in den 1930er Jahren und wurde von Prof. Dominikus Böhm entworfen und gebaut. Im Jahre 1936 wurde sie geweiht. Das Innere des Gotteshauses ist fast schmucklos und nüchtern, so dass man sich eher an eine kalvinistische Kirche erinnert fühlt. Bestechend ist dagegen die Architektur. Der rustikale Backsteinbau mit dem wuchtigen Trutzturm erinnert an einen Festungsbau. Im Turmbereich befindet sich der Altar. Die Glocken hingegen hängen zwischen zwei Pfeilern unter dem tief heruntergezogenen Satteldach der Kirche.

Anschrift: Hauptstraße 25, Ringenberg

CHRISTOPHERUS- FRESKO

Ein genaues Datum der Errichtung der ersten steinernen Kirche in Hamminkeln lässt sich nicht mehr ermitteln. Allerdings wird ihre Errichtung anhand alter Mauerreste auf die zweite Hälfte des 11. Jahrhunderts, spätestens aber die erste Hälfte des 12. Jahrhunderts datiert. Anfang des 15. Jahrhunderts wurde die ursprünglich romanische Kirche vergrößert und im Stil der Zeit zu einem gotischen Bauwerk umgestaltet. Bei Renovierungsarbeiten 1872 und 1878 erhielt die Kirche ihr neugotisches Gesicht. Während der Arbeiten wurden an der Wand zwischen Mittel- und Seitenschiff Bilder des Jüngsten Gerichts und große Apostelfiguren freigelegt. 1906 entdeckte man Gewölbekorationen aus Blattwerk und über der Scheidewand zur Sakristei ein circa vier mal sechs Meter großes Christopherus-Fresko. Nach der anschließenden Konservierung wurde das Fresko 1953 endgültig restauriert.

Anschrift: Marktstraße, Hamminkeln

Arboretum Grenzenlust



Sie sind flauschig, haben einen ausgesprochen friedlichen Charakter und helfen obendrein bei der Landschaftspflege – 30 Alpakas grasen auf dem Hofgelände von Birgit und Heiko Nienhaus an der Provinzialstraße in Wertherbruch. Im Sommer 2014 begann das Paar mit der Haltung und Zucht der südamerikanischen Andentiere, die auch in der Region Niederrhein-Münsterland prächtig gedeihen.

**FLAUSCHIG,
FRIEDLICH,
FASZINIEREND:**

unterwegs
mit Alpakas

Einmal im Jahr wird die mittelbraune oder champagnerfarbene Wolle der Tiere geschoren. Das seidig-glänzende Vlies gilt als besonders edles Material, ähnlich wie Kaschmir, Angora oder Mohair. Es wird zu Decken, Mützen, Socken oder Handschuhen verarbeitet. Produkte aus Alpakafaser sind leicht und wärmend, atmungsaktiv, robust und auch für Allergiker bestens geeignet. Im eigenen Hofladen gibt es eine Auswahl zu erwerben, darunter auch kuschelige Stofftiere für kleine Alpaka-Fans.

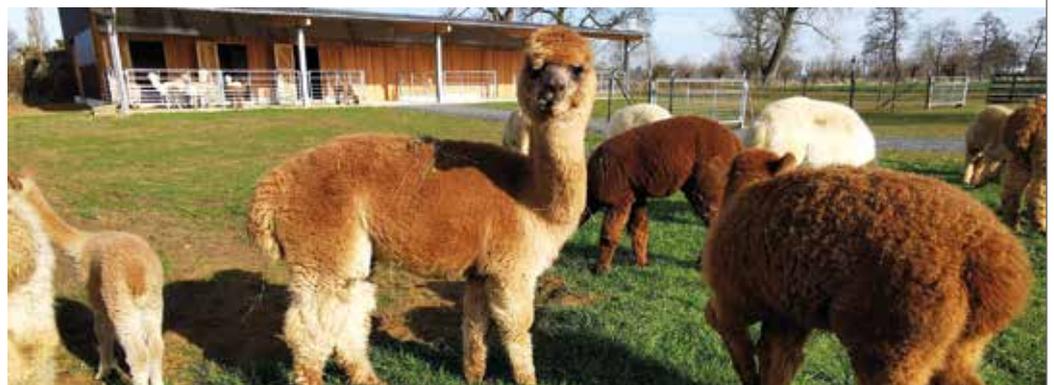
Wegen ihrer Sensibilität werden Alpakas bereits seit mehreren Jahren im Rahmen von heilpädagogischen Therapien eingesetzt, denn die gutmütigen Tiere strahlen Ruhe aus und dies wirkt sich positiv auf die menschliche Psyche aus.

Für wohltuende Entspannung sorgen auch die zweistündigen Alpaka-Wanderungen, die Birgit Nienhaus nach Voranmeldung für kleine Gruppen anbietet. Geeignet sind die Touren auch für Familien mit Kindern ab dem Schulalter.

Eine mit Infrarot-Sauna und beheiztem Außenwhirlpool sehr komfortabel ausgestattete Ferienwohnung lädt Gäste ein, einen längeren Aufenthalt in vollen Zügen zu genießen.



Provinzialstraße 58
46499 Hamminkeln-Wertherbruch
Telefon 02873 9 48 69 52
Alle weiteren Hinweise unter
www.nienhaus-alpaka.de.





ARBORETUM GRENZENLUST

Ein Arboretum (lat. arbor = Baum) ist eine Sammlung verschiedenartiger, oft auch exotischer Gehölze. Das „Arboretum Grenzenlust“ geht auf einen aus dem 18. Jahrhundert stammenden Park mit Herrenhaus zurück, der seit 1986 sukzessive mit zahlreichen seltenen und kostbaren Bäumen und Sträuchern ergänzt wurde. Heraus kam ein rund acht Hektar großes Gelände, das den Besuchern nicht nur pflanzliche Vielfalt, sondern auch Entspannung und Erholung zu jeder Jahreszeit verspricht.

Die Stiftung Grenzenlust hat mit Geschick und feinem Sinn für Gestaltung die Gehölze in kleinen Gruppen, seltener als Solitäre, in den lichten Buchen- und Eichenwald eingefügt. Unterpflanzungen von Stauden ergänzen die Gehölze harmonisch. Seine reichhaltige Sammlung umfasst zahlreiche Raritäten mit zum Teil sehr klangvollen Namen: den „Sieben-Söhne-des-Himmels-Strauch“ beispielsweise oder den „Persischen Eisenholzbaum“, den „Japanischen Teufelskrückstock“ oder den „Heiligen Bambus“. Der Name „Grenzenlust“ leitet sich wahrscheinlich vom Zusammentreffen der Gebietsgrenzen von Hamminkeln, Brünen und Wesel ab. Das heute 17 Hektar große Areal hat die Form eines Dreiecks und wurde bereits in einer Flurkarte von 1733 als „Grenzlust“ beschrieben. Herrenhaus und Park gab es wahrscheinlich aber schon weit früher. Die ursprüngliche barocke Parkanlage – mit teilweise sternförmigem Wegenetz – hat über die Zeiten hin manche Veränderungen erfahren. Park und die liebevoll restaurierten Gebäude stehen unter Denkmalschutz.

Das Arboretum öffnet regelmäßig seine Türen für Besucher. Informationen gibt es unter grenzenlust.de

Anschrift: Bruchweg 4-6, Hamminkeln



Zweirad
Feldmann:

IHR ZWEIRADPARTNER

SEIT 1926

in Hamminkeln-
Dingden

Sie sind auf der Suche nach Ihrem Traumrad? Bei „Zweirad Feldmann“ an der Weberstraße in Dingden kommen Sie ihrem Plan garantiert ein ganzes Stück näher. Auf drei Etagen präsentiert der Meisterbetrieb ein außerordentlich vielseitiges Angebot an Rädern und Zubehör für alle Altersgruppen und Ansprüche. Vom soliden Fahrrad oder E-Bike für die kleine Radtour bis hin zum Mountain-Bike für extremes Gelände - das Feldmann-Team verfügt über langjährige Erfahrung und gibt hilfreiche Tipps zur Kaufentscheidung.

Die Reparatur von Fahrrädern hat in der Familie eine lange Tradition. Schon der Großvater des heutigen Inhabers brachte auf dem elterlichen Bauernhof in Hamminkeln „Fietsen“ wieder in Ordnung. 1926 eröffnete er dann in Dingden einen Fahrradladen mit Werkstatt. Sohn Theo Feldmann stieg 1945 ins Geschäft ein und seit 1990 wird das Familienunternehmen von Johannes und Brigitte Feldmann geleitet. Seit den Anfangsjahren hat sich auf dem Zweirad-Sektor vieles verändert und aus dem

Fortbewegungsmittel auf zwei Rädern ist inzwischen ein Lifestyle-Produkt geworden, das ganz unterschiedlichen Ansprüchen genügen soll, und auch aus ökologischer Sicht und mit Blick auf die Klimakrise immer mehr an Bedeutung gewinnt, denkt man beispielsweise an Lastenfahrräder.

Wer sich ein neues Fahrrad zulegen möchte, der sollte sich daher professionell beraten lassen, um das persönliche Wunsch-Fahrrad zu finden. Bei „Zweirad Feldmann“ steht den Kundinnen und Kunden ein kompetentes Team zur Seite. In der Meister-Werkstatt werden neben sorgfältig ausgeführten Reparaturen auch Fahrradleasing und E-Bike-Inspektionen sowie die Möglichkeit eines Leihrades für die Dauer der Reparatur geboten. Einen ersten Überblick können sich Interessenten auf der Internetseite www.zweirad-feldmann.de verschaffen.

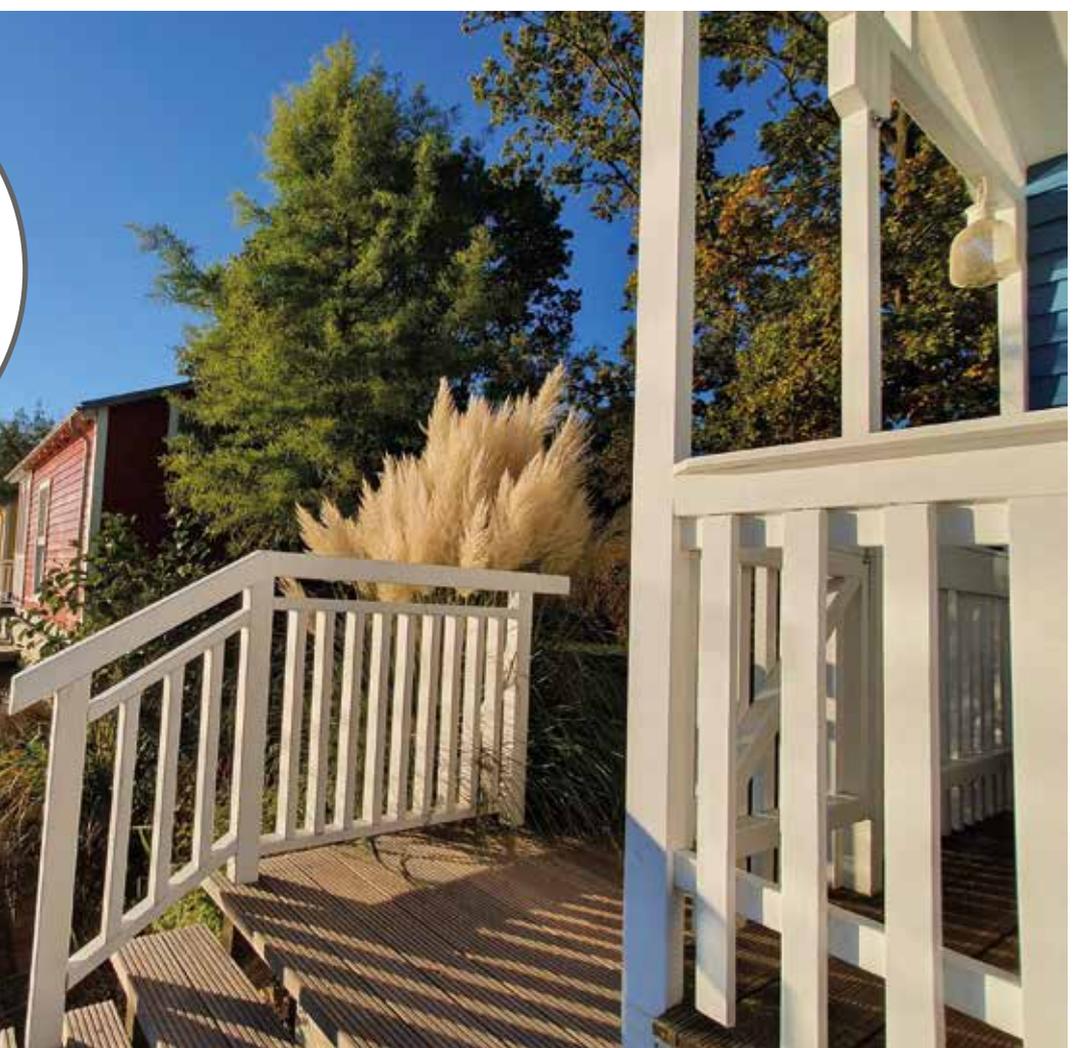


Zweirad Feldmann

Zweirad Feldmann
Weberstraße 45
46499 Hamminkeln-Dingden
Telefon 02852 44 57
info@zweirad-feldmann.de

MIT „FERDI“

durch die
Dingdener Heide



Vom Haus am See geht der Blick übers Wasser direkt ins Grüne und sorgt sogleich für Ferienstimmung. Das Erholungsgebiet „Dingdener Heide“, liegt mitten im Naturschutzgebiet und hat Besuchern in Sachen Naherholung und Freizeitgestaltung viel zu bieten. Wer Ruhe und Entspannung in der Natur sucht, der kommt dort ebenso auf seine Kosten, wie Familien mit Kindern, denn die Seenlandschaft mit Strand, verschiedene Spielplätze, Fitnessgeräte, Volleyballfeld, Gokartbahn und andere Angebote warten nur darauf, entdeckt zu werden. Im Restaurant „Waldschänke“ mit Außenterrasse sind Ausflügler ebenfalls herzlich willkommen und können neben erfrischenden Getränken, Kaffee und Eis auch herzhaftes Mahlzeiten genießen.



FREIZEITDOMIZIL VOR DER HAUSTÜR

1970 begann die Familie Kurkowiak auf dem Gelände einer ehemaligen Kiesgrube, einen Campingplatz anzulegen. Der Plan ging auf und in kürzester Zeit war das Areal ein beliebter Treffpunkt für Camper mit Wohnwagen. Nach und nach gesellten sich auch Mobilheime dazu und das Gebiet entwickelte sich zu einem Freizeitdomizil „vor der Haustür“. Angespornt durch den Erfolg baute die Familie zusammen mit ihrem Team den Campingplatz der ersten Jahre immer weiter aus und präsentiert heute ein idyllisch gelegenes Refugium, das Raum bietet für vielseitige Freizeitaktivitäten und wohlthuende Naturerlebnisse.





DIE WELT DER SEEROSEN

Wenn Anfang April die Saison in der „Dingdener Heide“ beginnt, kann auch der neue Spielplatz am kleinen See erobert werden. Kinder von drei bis zwölf Jahren finden dort vor allem Spielelemente aus der Natur. Die Welt der Seerosen und das Thema Wald - so viel sei schon jetzt verraten - wurden dort für kleine Entdecker als kreative Spieloasen aufgebaut. Maskottchen „Ferdi“, der seit 2017 auf dem Gelände als Wegweiser fungiert, sorgt auch weiterhin dafür, dass sich auf dem weitläufigen Gelände niemand verläuft!

Wer sich bei einem Abstecher in das Erholungsgebiet „Dingdener Heide“ umsieht, dem wird die abwechslungsreiche Gestaltung auffallen. So gibt es nach wie vor den Campingplatz mit seinen Stellflächen für Wohnwagen und Mobilheime, der von zahlreichen Dauergästen genutzt wird. Attraktiv für Kurzurlauber sind besonders die Strandhäuser mit Seeblick. Wer es urig mag, der kann außerdem die runden mit Fichtenschindeln bedeckten Urlaubshöhlen oder Nester buchen, um die Dingdener Heide einmal anders zu genießen.

Im Umfeld des Erholungsgebietes bieten sich weitere touristische Möglichkeiten an. Radfahrer und Wanderer können auf gekennzeichneten Wegen und fast ohne Autoverkehr die niederrheinische Landschaft und den Naturpark „Hohe Mark“ entdecken, einen Abstecher zum Schloss Ringenberg unternehmen oder sich im Dingdener Heimatmuseum umsehen. An der Rezeption im Erholungsgebiet „Dingdener Heide“ gibt es weitere Hinweise zu Ausflugszielen in der Umgebung sowie zum aktuellen Freizeitprogramm auf dem Gelände. Alle weiteren Infos gibt es unter www.dingdener-heide.de



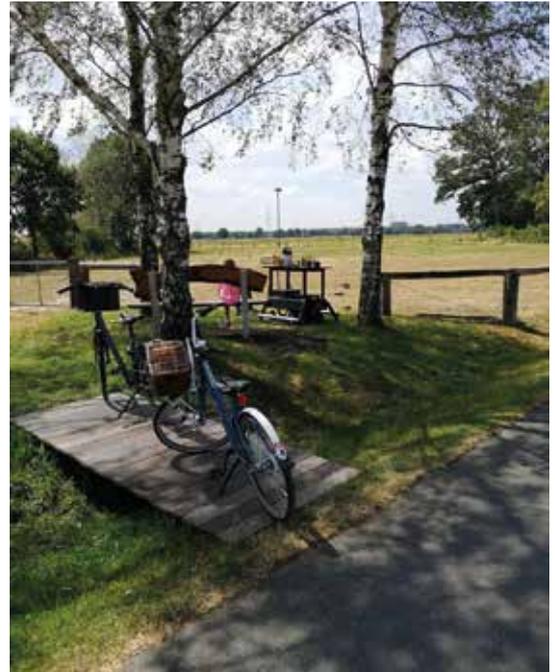
Erholungsgebiet Dingdener Heide GmbH
 Bußter Weg 100 · 46499 Hamminkeln
 Telefon 02852 24 05 · dingdener-heide.de

DAS STORCHENNEST

Kesseldorf

Als Sabine Lage-Rüsken und ihr Mann Ralf im März 2019 in ihrer Wiese einen Mast für ein Storchennest aufstellten, konnten sie nicht ahnen, wie schnell der Horst besetzt sein würde. Nach nur zehn Tagen nahm ein Weißstorchennest das Reisingrondell mit 1,40 Meter Durchmesser an. Bereits im ersten Jahr kamen hier drei Jungstörche zur Welt, 2020 Jahr sogar vier.

Das Nest in „Kesseldorf“, so heißt die Bauernschaft einige hundert Meter hinter dem Ortsausgang von Hamminkeln, hat sich seitdem zu einer echten Attraktion entwickelt. Die Rüsken sind nicht ganz unschuldig daran. Sie haben in Sichtweite des Horstes eine Raststätte für Radfahrer und Spaziergänger angelegt. Eine alte Remise wurde dafür liebevoll umgebaut und mit Bänken und Tischen ausgestattet. Das „Storchennest Kesseldorf“ liegt an der beliebten Radroute „3-Flüsse-Route“. Auf der neuen Radfahrkarte NRW für den Niederrhein findet man das Storchennest zwischen den Knotenpunkten 4 und 7. Vor Ort gibt es seit kurzem auch eine Fahrrad-Station, an der man nicht nur seine Reifen aufpumpen kann, sondern auch Werkzeuge vom Schraubendreher über einen Winkelschlüsselsatz bis zum Reifenheber vorfindet.



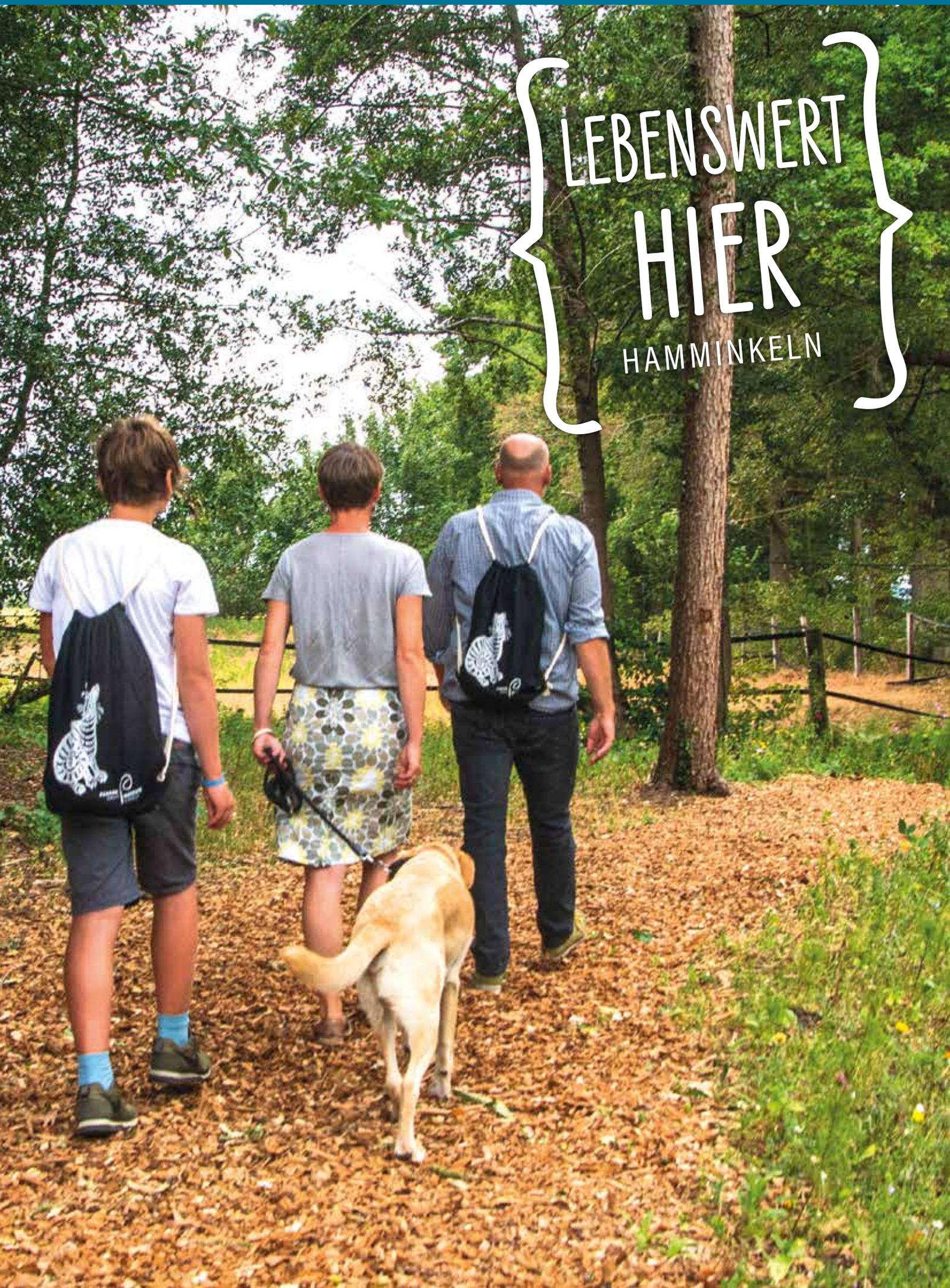
Die Weißstörche lassen sich aktuell tagsüber nicht am Horst sehen. „Sie sind auf den Wiesen in den Isselniederungen auf Futtersuche“, weiß Sabine Lage-Rüsken. Im Frühjahr können bis zu 100 Vögel gezählt werden. Ein Teil von ihnen lässt sich jeden Abend nur einige hundert Meter vom Storchennest entfernt auf einem abgestorbenen Baum im Naturschutzgebiet nieder, um zu schlafen.

Die Landschaft um Hamminkeln ist ideal für Meister Adebar, der Boden sehr feucht und das Nahrungsangebot an Wühlmäusen, Fröschen und Co. groß. Die Störche haben sich zudem mit der Landwirtschaft arrangiert, suchen aktuell die gemähten Wiesen nach Futter ab und laufen auch schon mal hinter dem Pflug der Bauern her, wenn der Boden umgebrochen wird. Die Flusslandschaften zwischen Rees und Wesel sind nur unweit entfernt. Auch dort finden die großen Vögel gute Lebensbedingungen vor.

Weißstörche sind monogam und standorttreu. Sie kehren nach dem „Winterurlaub“ in Afrika oder Südeuropa in der Regel zu ihrem Nest zurück. Die Rüsken sind daher optimistisch, dass auch in den nächsten Jahren wieder Nachwuchs im „Storchennest Kesseldorf“ aufgezogen wird.

LEBENSWERT HIER

HAMMINKELN





FREIZEIT- AKTIVITÄTEN

Radfahren

Radfahren ist am Niederrhein wohl die beliebteste Freizeitbeschäftigung. Auch hier hat Hamminkeln einiges zu bieten. Nicht zuletzt die Ausstattung mit über 230 Kilometer gut ausgebauten und markierten Radwegen abseits von Lärm und stark befahrenen Straßen verspricht aktive Erholung in der Natur. Es besteht die Möglichkeit, an verschiedenen Stellen in der Stadt Fahrräder zu leihen. Vier ortseigene Routen zwischen 25 und 35 Kilometer Länge hat der Hamminkelner Verkehrsverein markiert und in vier Radwanderkarten dargestellt. Alle Touren beginnen und enden am Parkplatz an der Brüner Straße gegenüber dem Rathaus. So lassen sich für sportlich ambitionierte Radler auch leicht mehrere Routen miteinander kombinieren.

Schwimmen

Die Schwimmer freuen sich über das schöne Familien-Freibad in Dingden und das Hallenbad in Hamminkeln.

Wandern

Über 160 km Wanderrou-ten hat der Sauerländische Gebirgsverein in Hammin-keln markiert. Darunter finden sich die X-Wege als Fernwanderwege und die A-Wege als Rund-wanderwege. Erleben Sie hier den Niederrhein auf die ursprüngliche Art des Reisens – langsam, aber intensiv.

Nordic Walking

Hamminkeln verfügt über ein weit verzweigtes Nor-dic-Walking-Streckennetz. In drei Routensystemen sind insgesamt über 100 Kilometer Nordic-Walking-Strecken quer durch Wald und Flur markiert. Die drei Routensysteme tragen unterschiedliche Tiersym-bole: Wildgans, Hase und Fisch.

Volleyball

Eine Hochburg des Da-men-Volleyballs ist seit mehr als 25 Jahren der Ortsteil Dingden. So manche Deutsche Meis-terschaft wurde schon von den Blau-Weißen gewonnen. Seit gera-umer Zeit spielt die erste Damen-Mannschaft des SV Blau-Weiß Dingden wieder in der 2. Bundes-liga. Diese Stärke eines kleinen Dorf-Vereins re-sultiert nicht zuletzt aus seiner hervorragenden Jugendarbeit.

Reiten und Fahren

Nicht zu vergessen die Reiter – schließlich darf sich Hamminkeln seit Jah-ren als eine von wenigen Städten in Deutschland hochoffiziell als „Pferde-freundliche Gemeinde“ bezeichnen. Ob Dressur-oder Springsport, Military oder Gespannfahren – Freunde des Pferdesports kommen in Hamminkeln in jeder Hinsicht auf ihre Kosten.

Fußball und Tennis

Geradezu selbstverständ-lich finden auch Anhänger von Fußball und Tennis gepflegte Sportanlagen in fast jedem Ortsteil. Neben dem sportlichen Wett-kampf ist der Fußball- oder Tennisplatz aber auch im-mer ein wichtiger Ort für das soziale Leben in der Stadt.

GUTER SCHLAF

ist das Ziel

„Wir nehmen uns für die Schlafberatung viel Zeit“, betont Franz-Josef Keiten und weist darauf hin, dass jeder Mensch ganz individuelle Bedürfnisse hat, wenn es um entspanntes Liegen und erholsamen Schlaf geht - vor allem, wenn man unter Schlafstörungen und Rückenschmerzen leidet. Der Schreinermeister, zertifizierte Schlafberater und Inhaber von Schreinerei und Schlafberatung Keiten in Dingden, Sachsenstraße, weiß wovon er spricht, denn er litt selbst unter massiven Rückenbeschwerden. „Ein Naturschlafsystem trug bei mir dazu bei, schmerzfrei zu werden“, erklärt Keiten, der diese Erfahrung gerne an seine Kundinnen und Kunden weitergeben möchte.

Etwa jeder dritte Erwachsene schläft schlecht und langfristig kann Schlafmangel zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen und Krankheiten führen. Das Schlafzimmer sollte ein Ort der Entspannung sein und vor allem dem Bett sollte man besondere Aufmerksamkeit schenken, merkt Franz-Josef Keiten an.

Der erste Schritt bei der Schlafberatung besteht darin, den Ursachen für Schlafstörungen auf den Grund zu gehen. Mithilfe eines Liegesimulators wird analysiert, wie Matratze und Lattenrost beschaffen sein sollten, um die bestmögliche Liegequalität zu erreichen. Dabei spielen vor allem die Körperkontur und die Schwerpunktverteilung die entscheidende Rolle. In den Ausstellungsräumen der Firma Keiten haben Interessenten die Möglichkeit, verschiedene Schlafsysteme ausprobieren. Darüber hinaus können mit einer 3D-Visualisierung auf großen Bildschirmen auch Details zur Inneneinrichtung eines Schlafzimmers gezeigt werden – beispielsweise mit Möbeln aus dem Holz der Zirbelkiefer. Im Alpenraum schwört man bereits seit Jahrhunderten auf die Kraft der Zirbelkiefer, der positive Auswirkungen auf die Gesundheit nachgesagt werden.



von links: **Elias Keiten**: zertifizierter Schlafberater, unser Textilfachmann und Marketing-Spezialist; **Franz-Josef Keiten**: Inhaber, Schreinermeister und zertifizierter Schlafberater; **Christoph Keiten**: zertifizierter Schlafberater, Tischlermeister und Architekturstudent.

Wer sich über „rückenfreundliche“ Schlafsysteme, Schlafzimmereinrichtung aus dem Holz der Zirbelkiefer aus eigener Produktion und andere attraktive Einrichtungsvorschläge informieren möchte, der sollte einen Besuch bei der Schlafberatung der Firma Keiten einplanen. Erreichbar ist das Unternehmen unter 02852/2566, info@schreinerei-keiten.de oder www.keiten-schlafberatung.de.



Sachsenstraße 41
46499 Hamminkeln-Dingden
info@schreinerei-keiten.de
www.keiten-schlafberatung.de

WAS IST LOS IN HAMMINKELN

In Zusammenarbeit mit zahlreichen Institutionen, Vereinen, Gewerbetreibenden und Engagierten ist die Stadt Hamminkeln stets darum bemüht, ein abwechslungsreiches Kulturprogramm für die Bürger und die Besucher der Stadt auf die Beine zu stellen. Ob Feste, Musikveranstaltungen, Theater und Comedy bis hin zu großen Sportereignissen: in Hamminkeln ist einiges los.

HAMMINKELNER CITYLAUF

Alljährlich findet im Spätsommer, zwischen August und September, der Hamminkeler Citylauf in der Innenstadt statt. Hierbei messen sich mehr als 1000 Lauflustige in verschiedenen Disziplinen über die Strecken von einem bis zu zehn Kilometern.

STADTFEST BENNEN ON BUTTEN

Ein weiterer fester Termin im Veranstaltungskalender ist das Stadtfest Bennen on Butten, das immer am letzten Augustwochenende stattfindet. Hamminkeler Unternehmen, Vereine, Künstler und Bürger präsentieren im Rahmen des Festes sowohl drinnen als auch draußen ihre Angebote und Fertigkeiten. Mit Mode, Kunst, Kulinarischem, vielen Attraktionen und dörflichem Flair heißt Hamminkeln Jung und Alt willkommen.

KIRMES BELLHAMMI

Die Kirmes Bellhammi bietet immer am letzten Wochenende im September in den Straßen rund um das Rathaus jede Menge Unterhaltung durch zahlreiche Schausteller, Fahrgeschäfte und Vergnügungsbuden sowie Live-Musik.

KERZENSONNTAG

Im Monat November bietet der traditionelle Kerzensonntag im Dorfkern von Dingden die Möglichkeit des besinnlichen Bummelns. Durch kulinarische Köstlichkeiten, handwerkliche Fachwerkkünste und den verkaufsoffenen Sonntag, bietet die Veranstaltung viele Erlebnisse für Groß und Klein.

MITTSOMMERMARKT

Sich von Kunst und Handwerk begeistern lassen, das können Interessierten im Juni beim Mittsommermarkt in Marienthal. Auf dem Markt zeigen unter anderem spektakuläre Glasbläser, fingerfertige Leinenweber und filigrane Metallgestalter, was in ihnen steckt.

WELTSTADT-KULTUR

Weltstadt-Kultur auf dem Dorf: An den regelmäßig stattfindenden Marienthaler Abenden des Marienthaler Kulturkreises zeigen Musiker aller Genres ihre Kunst. Über Balladen bis hin zu Rock, wird jede musikalische Richtung bespielt.

MARTINMARKT

In jedem Jahr werden am ersten Novemberwochenende jede Menge Gäste aus Nah und Fern in Marienthal erwartet, um anlässlich des Martinmarktes die rund 50 Aussteller, Geschäfte und Restaurants auf dem Kirch- und Dorfplatz sowie in der Alten Molkerei zu besuchen. Neben einem vielseitigen Programm für die ganze Familie, präsentieren viele Aussteller ihre ausgesuchten Kunsthandwerke und vielfältigen Waren.

NIKOLAUSMARKT

Ebenfalls im November feiert Mehrhoog den Nikolaus mit dem stimmungsvollen Nikolausmarkt. Das Angebot auf dem Dorfplatz ist inzwischen zu einem Besuchermagneten geworden und aus dem Jahresprogramm des 6000-Seelen-Dorfes kaum mehr wegzudenken. So lockt das Gemeinschaftsprojekt des Bürgerschützenvereins, Männerchores und des Gewerbestammtisches jährlich hunderte Besucher in die Ortschaft.

WEIHNACHTSMARKT RINGENBERG

Im Dezember bieten individuelle Aussteller feine Köstlichkeiten am Schloss oder im Land-Café an. Neben den schlossbekannten Alpakas findet der Gast Trompetenklänge, Lichterglanz und Feuerstellen, sowie eine Vielzahl von kleinen und großen Alpaka-Geschenkideen.



REGES VEREINSLEBEN

Von A wie Angelsportverein über K wie Karneval bis Z wie Zucht-, Reit- und Fahrverein – die Hamminkelder sind gerne im Verein. Mag sein, dass es an der Vielzahl der Ortsteile liegt. Aber in Hamminkeln gibt es sage und schreibe 165 Vereine. Darunter sind auch welche mit zumindest exotischem Namen. Die Abenteuergilde beispielsweise gehört dazu. Oder auch die Bauchtanzgruppe, der Freibadverein, die Rheinsegler und der Pinscher-Schnauzer Club. Selbst einen Verein zur Förderung der Dorfentwicklung gibt es. In nahezu allen sieben Ortsteilen gibt es Schützenvereine, Musikkapellen und Sport- und Freizeitvereine. Hinzu kommen Organisationen und Initiativen aus dem politischen, kulturellen oder religiösen Bereich. Kein Wunder, dass man in Hamminkeln, Brünen, Dingden, Loikum, Mehrhoog, Ringenberg und Wertherbruch kaum jemanden findet, der nur in einem Verein Mitglied ist.



BELEUCHTUNG für höchste Ansprüche



Die Firma LAH Leuchten und Apparatebau, am Kesseldorfer Rott 16 in Hamminkeln, ist ein Spezialist für Beleuchtungstechnik, Feinblechverarbeitung und Profilbiegentechnik.

Der Grundstein wurde 1795 in einer Schmiede im Ortskern von Hamminkeln gelegt. Seither befasst sich das Unternehmen mit dem Werkstoff Metall. Vor 50 Jahren entstand daraus das heutige, in dritter Generation geführte, Familienunternehmen. Zusammen mit Lichtplanern, Architekten und Ingenieurbüros entwickelt die LAH Sonderleuchten für besondere Anforderungen. Das kann von der Einzelleuchte über die Spannfolienlichtdecke und Lichtbänder bis hin zu ganzen Leuchten-Systemen in geometrischen und freien Formen sein. Diese individuellen Leuchten finden in Shopping-Malls, öffentlich Gebäuden, Ho-

tels, Galerien aber auch bei exklusiven Privatkunden Anwendung. Bei der Umsetzung kommen moderne CNC-gesteuerte Maschinen zum Einsatz. Darüber hinaus hat sich die LAH auf das Profilbiegen spezialisiert. Verschiedenste Standardprofile, kundenspezifische Profile und selbst gekantete Profile verschiedenster Materialien können gerundet werden.

Zudem unterstützt die LAH Gartenplaner und Gartenlandschaftsbauer bei der Verwendung von Metall im Gartenbereich. Dazu gehören zweckmäßige, kreative und designbestimmte Objekte aus Edelstahl, Cortenstahl oder Aluminium.

Lassen sie sich inspirieren und erfahren Sie mehr auf www.lah-leuchten.de.



LAH Leuchten und Apparatebau GmbH
Kesseldorfer Rott 16
46499 Hamminkeln
Telefon 02852 9630-0
info@lah-leuchten.de



FAMILIE UND GESELLSCHAFT

Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist für viele Familien ein zentrales Thema der Lebensgestaltung. Wichtig ist, ein optimiertes Betreuungsangebot nicht nur für die Kinder und Jugendlichen im Freizeitbereich zu schaffen, sondern auch in Verbindung mit Institutionen wie Schule, Betreuungen im Nachmittagsbereich vorzuhalten. Die Stadt Hamminkeln bietet mittlerweile an allen Grundschulen eine offene Ganztagsbetreuung an.

Über das Forum Familie der Lokalen Agenda 21 ist der Besuchsdienst junger Familien in der Stadt Hamminkeln entstanden. Über 20 Ehrenamtliche besuchten in den letzten Jahren Familien mit neugeborenen Kindern. Seit dem 01.01.2024 werden die über das Forum Familie entwickelte Begrüßungstasche durch eine Kinderkrankenschwester des Jugendamtes des Kreises Wesel in die Familien gebracht. Ebenfalls über die Lokale Agenda 21 hat sich das Forum Senioren gebildet, welches sich in den letzten Jahren intensiv für die Belange der Senioren in der Stadt Hamminkeln eingesetzt hat.

Im Jugendforum entwickelte sich in den letzten Jahren Themen, die für junge Menschen interessant sind. 2022 und 2023 entwickelte sich das Projekt OPEN in Zusammenarbeit mit der Akademie Klausenhof. Jugendliche konnten Ideen einbringen und mit erworbenen Preisgeldern ihre Ideen umsetzen. Das erfolgreiche Projekt wurde jetzt durch den Rat verstetigt. Jeweils nach Ostern können Jugendliche sich mit einer Idee bei der Stadt bewerben. Nach erfolgreicher Vorstellung in einer Jury können für die Ideen Preisgelder für die Ideen erworben werden. Bewerbung können an die Stadt Hamminkeln gegeben werden.

Was ist los für Jugendliche:

Mit einer App gibt's viele Infos für Jugendliche und Hinweise für Praktika und Ausbildungsstellen



Apple App Store



Google Playstore

Im Jugendforum wurden in guter Zusammenarbeit folgende Idee und Zielsetzung des Jugendforums festgelegt:

- Politik von und für Jugendliche(n)
- Mitspracherecht bei jugendrelevanten Themen
- Politik für Jugendliche „interessant machen“
- Hamminkeln für Jugendliche attraktiver gestalten
- Projekte für Jugendliche initiieren
- Exkursionen veranstalten
- Jugendzentrum Hamminkeln (Juze) organisieren und betreiben

Alle Foren sind offen für Alle und alle Interessierten sind herzlich eingeladen mitzuarbeiten.

Bäder, Heizungen
und Klimatechnik

VOM PROFI VOR ORT

Individuelle Bad-Konzepte, moderne Heizungsanlagen und effiziente Klimatechnik – die Firma W. Schachtschneider in Hamminkeln, Rathausstraße 10, bietet das Knowhow und den Rundum-Service eines Meisterbetriebs vor Ort. In den vergangenen 30 Jahren hat sich das Fachunternehmen regional und überregional einen guten Namen bei seinen Kunden gemacht. Im November vergangenen Jahres übergab Winfried Schachtschneider sein Unternehmen an seinen langjährigen Mitarbeiter Steffen Buchner. Der Meister im Installations- und Heizungsbau führt den Betrieb jetzt zusammen mit seinem Team in bewährter Weise weiter.

Der Fachhandwerksbetrieb setzt ebenso auf kompetente Beratung und Planung, wie auf qualitative Ausführung aller Arbeiten in enger Abstimmung mit Bauherren, Architekten und den entsprechenden Markenherstellern. Ob es um Neubau, Umbau oder Sanierungsobjekte geht, die Firma Schachtschneider ermittelt zunächst die bestmögliche Lösung und setzt danach alle erforderlichen Leistungen professionell, mit viel Ideenreichtum und termingerecht um.

Als kompetenter Ansprechpartner empfiehlt sich das Unternehmen auch, wenn es um das immer aktueller werdende Thema regenerative Energien geht. Von der Gasheizung bis zur

Wärmepumpe, und vom Brennstoffzellenheizgerät bis zur Solaranlage: das Schachtschneider-Team kennt sich mit der komplexen Materie aus und kann Kundenfragen verständlich beantworten.

Punkten kann der Meisterbetrieb mit Sitz in Hamminkeln außerdem durch die persönlichen Kontakte und die kurzen Wege zu den Kundinnen und Kunden, so entstehen weder lange Wartezeiten noch teure Anfahrtkosten. Wer endlich sein Traumbad realisieren will oder mit einer neuen Heizung etwas für den Klimaschutz tun möchte, der findet auf der Internetseite www.schachtschneider-gmbh.de/ erste interessante Hinweise.



Rathausstraße 10 · 46499 Hamminkeln
Telefon 02852 3699
info@schachtschneider-gmbh.de



HÖREN SIE

den Unterschied?



Wer an einer Hörschwäche leidet, der verliert auch Lebensqualität! Dieser Tatsache fühlt sich das Team von Hörgeräte Horst in Hamminkeln, Raiffeisenstraße 16, verpflichtet und möchte seinen Kundinnen und Kunden besten Service und vor allem die bestmögliche Versorgung mit modernen Hörgeräten zukommen lassen. Dabei arbeitet man in enger Abstimmung mit den HNO-Ärzten und den Kostenträgern zusammen.

Hörgeräte Horst wurde vor 25 Jahren in Wesel als Fachgeschäft für Hörgeräte, Hörsysteme und Hörtests in der Apollo-Passage in Wesel eröffnet. Die Filiale in Hamminkeln ist seit

2009 eine gute Adresse für Menschen mit Hörschwäche und inzwischen ist Hörgeräte Horst auch in Voerde mit einer Filiale vertreten. „Für uns hat die persönliche und individuelle Beratung oberste Priorität“, betont Simon Bocianiak, der das Unternehmen seit 2015 leitet. Professionelles und engagiertes Arbeiten auf der Basis neuester Forschungserkenntnisse im Bereich der Hörgeräteakustik, so Bocianiak weiter, stehe im Mittelpunkt der Arbeit.

Beim Erstbesuch werden die Kundinnen und Kunden eingehend beraten und erhalten danach die Möglichkeit, verschiedene individuell angefertigte Hörsysteme in gewohnter Umgebung

zu testen. Das Probetragen erfolgt über einen angemessenen Zeitraum und ist unverbindlich. Diese Vorgehensweise trägt dazu bei, die bestmögliche Versorgung in akustischer und preislicher Hinsicht auszuwählen. Zu den weiteren Leistungen gehören unter anderem ein Reparaturservice (inklusive Leihgerät), Tinnitus-Beratung, die regelmäßige Kontrolle, Wartung und Reinigung der Hörsysteme sowie spezielle Angebote für Kinder mit Hörschwäche. Auf der Internetseite www.hoergeraete-horst.de finden Interessenten eine kurze und prägnante Übersicht über die wichtigsten Produkte und vielfältigen Leistungen des Unternehmens.

HÖRGERÄTE HORST

Raiffeisenstraße 16
46499 Hamminkeln
Telefon 02852 507 264



Von der Antike
**INS 21.
JAHRHUNDERT**

Als Stadt in der heutigen Form gibt es Hamminkeln erst seit der kommunalen Neugliederung von 1975. Stadtrechte errang das aus sieben Ortsteilen bestehende Konstrukt 1995 aufgrund des ständigen Zuwachses an Einwohnern. Damals wurde die entscheidende Marke von 25.000 Einwohner erreicht. Die Ortsteile Brünen (mit Marienthal), Dingden, Hamminkeln, Loikum, Mehrhoog, Ringenberg und Wertherbruch sorgen für einen insgesamt eher ländlichen, zum Teil auch kleinstädtischen Charakter. Damit einher geht eine Identifikation der Bürgerinnen und Bürger mit ihrer Heimat. Jeder Ortsteil für sich ist sehr eigenständig und weist Besonderheiten auf. Das sorgt insgesamt für eine sehr vielseitige und bunte Stadt, in der sich angenehm leben lässt.

Die Geschichte Hamminkels ist natürlich weitaus älter. Sie reicht mindestens bis in die römische Zeit zurück, als hier analog zur Klever Landwehr Grenzwälle zum Schutz des römischen Reiches gezogen wurden. Zur Zeit der Völkerwanderung um 350 bildete die Issel die Grenze zwischen den christlichen Franken im Westen sowie den Sachsen im Osten.

Auch im Mittelalter spielte die Issel eine wichtige Rolle. Im Jahr 779 zog Karl der Große mit seinem Heer im Gebiet der heutigen „Römerast“ durch die Isselniederung zwischen Dingden und Loikum. 843 wurde das Karolingerreich durch den Ver-

trag von Verdun entlang der Issel als Grenzfluss in das Ostreich von Ludwig dem Deutschen sowie das Mittelreich von Kaiser Lothar geteilt. Die erste urkundliche Erwähnung fand Hamminkeln im Jahre 946 als „Hamwinkile“.

Im Mittelalter war Hamminkeln geprägt von zahlreichen gewaltsamen Auseinandersetzungen verschiedener Herrschaften und Konfessionen – insbesondere der Konflikt zwischen Spanien und seinen niederländischen Provinzen wurde hier getragen. Katholische und reformierte Fürsten kämpften um das Land. Aus den Niederlanden flüchteten viele Calvinisten an den Niederrhein. An den

verschiedenen Stilelementen der Wasserburg Ringenberg lassen sich die wechselnden Besitzverhältnisse noch heute gut ablesen.

Militärisch spielte Hamminkeln Ende des 2. Weltkrieges zuletzt eine wichtige Rolle. Im Rahmen der Luftlandeoperation Varsity wurden große Gebiete von Hamminkeln als Landzone für Lastensegler und Fallschirmspringer genutzt. Ihr Ziel war es, bei Wesel einen Brückenkopf über den Rhein zu bilden.

Heute bildet Hamminkeln ein wichtiges Mittelzentrum zwischen Bocholt und Wesel und markiert den Übergang von Münsterland zum Niederrhein.

STÄDTEPARTNERSCHAFT

Weltoffenheit und Toleranz sind nicht nur Schlagwörter. In Hamminkeln werden sie mit Leben gefüllt. Seit 1982 verbindet eine Städtepartnerschaft die Stadt am Niederrhein mit Sedgfield, einem 5000 Einwohner fassenden Städtchen (Grafschaft Durham) im Nordosten Englands. Regelmäßige Besuche in kleinen Gruppen festigten die Freundschaft und führten zu vielen privaten Kontakten zwischen den Bürgern der beiden Städte.

Noch weiter zurück reichen die Kontakte ins italienische Salza Iripina (Kampanien). 1980 wurde die Region bei Neapel von einem starken Erdbeben erschüttert. Der damalige

Hamminkeler Bürgermeister Heinrich Meyers sammelte spontan Geld und fuhr mit einigen Leuten nach Italien, um direkte Hilfe zu leisten. Daraus entwickelten sich Jugendbegegnungen, die bis in die 90er Jahre andauerten. Zuletzt besuchte 2006 eine Delegation aus Italien die Hamminkeler.

Seit 1998 gibt es eine Partnerschaft mit der polnischen Landgemeinde Chmielno. Die in zehn Ortsteile gegliederte Stadt liegt in der kaschubischen Schweiz im Schatten von Danzig und weiß durch ihre landschaftliche Schönheit zu bezaubern. Die Partnerschaft wird seit Jahren vor allem von den Eheleuten Kommelter und Grot

aus Hamminkeln-Loikum gepflegt. Die Heinrich-Meyers-Hauptschule Hamminkeln unterhielt über zehn Jahre eine Schulpartnerschaft mit der Gesamtschule in Chmielno, die von der Städtischen Gesamtschule Hamminkeln fortgesetzt wird.

In Brandenburg (Landkreis Märkisch-Oderland) liegt die Gemeinde Neuhardenberg. Seit 1990 gibt es eine intensive Partnerschaft, die auf das Engagement des ehemaligen Hamminkeler Amtsdirektor Erich Tellmann, der nach der Wiedervereinigung vor Ort beim Aufbau der Verwaltungsstruktur half. Im September 2015 wurde die Freundschaft mit einer Partnerschaftsurkunde verfestigt.

WENN DIE STÖRCH

in Kesseldorf wieder klappern



Zu einem Ausflugsziel für Naturfreunde, Fahrradfahrer und Spaziergänger hat sich in den vergangenen Jahren das „Storchennest“ in der Bauernschaft Kesseldorf entwickelt. Dort kann man die eleganten Vögel bei der Aufzucht des Nachwuchses beobachten. Sabine Lage-Rüsken und Ralf Rüsken haben dort einen Treffpunkt errichtet, der bei Ausflüglern immer beliebter wird. Eine Bank, eine urige Remise mit Selbstbedienungsangebot für Kaffee oder kalte Getränke und inzwischen auch eine

Fahrradreparaturstation und ein Bienenfutterautomat machen das Storchennest zu einem Rastplatz mit Erlebniswert. Sabine Lage-Rüsken: „Ab der neuen Saison 2022 wird es auf dem Gelände außerdem ein Kleintiergehege geben.“

Durch das Engagement zahlreicher Naturfreunde, darunter auch die Familie Rüsken, erholt sich die Storchpopulation in der Region Niederrhein langsam. Dennoch wird der Storch nach wie vor in der Roten Liste der Brutvögel Deutschlands als gefährdet geführt. Gruppen, die das Storchennest besuchen möchten, empfiehlt Sabine Lage-Rüsken eine vorherige Anmeldung an storchennest-kesseldorf@web.de oder auf Facebook unter „Storchennest Kesseldorf“. So können Erfrischungen und andere Leistungen gezielt bestellt werden.



Zu finden an der Kreuzung Lichtenholz/
Kesseldorfer Straße in Hamminkeln
Telefon 0176 80 82 50 16
storchennest-kesseldorf@web.de



PFERDE- FREUNDLICH



Ahlerich, Alabaster, Amon und Rembrandt sind klangvolle Namen aus dem Reitsport. Jeder Pferdefreund kennt sie - Pferde, die alle schon Olympiasieger waren. Alle vier stammen aus Hamminkeln.

Tatsächlich ist Hamminkeln ein wenig „pferdenärrisch“. Die heimischen Reitsportvereine zählen über 1.100 Mitglieder. Fast jeder Ortsteil hat eine eigene Reithalle, Spring- und Dres-

surplätze. Rund 800 Pferde werden im Stadtgebiet gehalten. 1994 wurde Hamminkeln von der Deutschen Reiterlichen Vereinigung sogar mit dem Prädikat „Pferdefreundliche Gemeinde“ ausgezeichnet. Bundesweit gibt es nur acht Städte, die dieses Prädikat führen dürfen.

Das Pferd steht aber nicht nur sportlich im Fokus. Zwar gibt es zahlreiche Angebote und Veranstal-

tungen für Springen, Dressur, Military und Fahrspport. Aber auch im Freizeitbereich steht das Pferd ganz oben auf der Liste. Vom Ponyreiten über Geländeausritte in die Natur- und Kulturlandschaft bis hin zu beschaulichen Kutsch- und Planwagenfahrten ist hier alles möglich. Auf zahlreichen Höfen kann man zudem Reiterferien buchen – für Kinder wie auch für Erwachsene.



BAUZENTRUM BORGERS

Ihr Partner am Niederrhein
für alle Themen rund
um's Bauen und
Renovieren!

Ob Neubau, große Sanierung oder kleines Gartenprojekt – das Bauzentrum Borgers steht Ihnen mit zwei Standorten in Hamminkeln und Rees mit fachspezifischem Wissen bei Ihrem Vorhaben zur Seite.

1932 als Baugeschäft in Hamminkeln Dingden gegründet blickt das Unternehmen mit Stolz auf 90 Jahre Kompetenz im Bau – immer lokal für Sie vor Ort. Das Betonwerk in Rheinberg ist die ideale Ergänzung und beliefert Bau-firmen, den Handel und Bauzentren mit selbst hergestell-ten Betonwaren.

Durch eine langjährige Berufserfahrung und eine gute Vernetzung mit Handwerk und Herstellern werden Sie bei der Auswahl und Bestellung Ihrer benötigten Bau-stoffe oder Produkte von qualifizierten Mitarbeitern bestens unterstützt und erhalten kompetente Beratung bei der Vermittlung von Leihgeräten aus dem hauseigenen Mietpark.

In einer großen Ausstellung zum Thema Bauelemente erhalten Sie einen Einblick in die vielfältige Produk-palette rund um Türen, Tore und Fenster. Zahlreiche Mus-ter helfen Ihnen, die passende Umsetzung für Ihr Projekt zu finden.

Besuchen Sie außerdem den großzügigen Außenbereich zum Thema Garten-Landschaftsbau und lassen sich von kreativen Ideen für Ihre Gartengestaltung inspirieren.



In Kooperation mit der musiklandschaft:westfalen ver-anstaltet Borgers in Hamminkeln ein jährliches Klassik-konzert, bei dem Sie den Baustoffhandel von einer ganz anderen Seite kennenlernen. Genießen Sie Künstler der klassischen Musik in einem besonderen Ambiente, denn jedes Jahr im Sommer verwandelt sich das Baustofflager in eine Konzerthalle. Mit dem Erlös der Veranstaltung unterstützen die Veranstalter soziale Hilfsprojekte des Rotary-Clubs Lippe-Issel.

Im Jahr 2021 hat der Standort Hamminkeln seinen Service durch eine Beton 2 Go-Tankstelle für Profi- und Privatkunden erweitert. Vor Ort können Sie sich bis zu 16 unterschiedliche Sorten Beton mischen lassen und sofort mitnehmen.

Nutzen Sie die jahrelange Erfahrung des regionalen Bauzentrums. Denn von der Planung über die Anlieferung bis zur fertigen Umsetzung ist Borgers der Partner, auf den Sie bauen können.



Baumarkt & Baustoffhandel
Daßhorst 4-6 · 46499 Hamminkeln
Telefon: 02852 86-0
www.borgers24.de





MARIENTHALER ABENDE

Seit 1984 gibt es die Marienthaler Abende in dem pittoresken Dorf an der Issel, das nur rund 500 Einwohner hat. Ursprünglich geplant als sommerliche Open-Air-Kleinkunstreihe werden die Marienthaler Abende seit Ende der 90er Jahre durch ein Winterprogramm ergänzt. Weithin bekannt ist die Veranstaltungsreihe durch die hier auftretenden a-cappella-Gruppen. Interpretieren von Folk, Jazz, Klezmer und Blues bekommen hier ebenfalls regelmäßig eine Bühne. Für jeden Geschmack ist etwas dabei. Auch (Musik-)Kabarettisten sind regelmäßig in Marienthal zu Gast. Für die Winterabende bietet die 650 Jahre alte Klosterkirche einen würdevollen Rahmen.

www.marienthaler-abende.de

**Morgen
kann kommen.**
Wir machen den Weg frei.

Volksbank
Rhein-Lippe:
**GEMEINSAM
STARK FÜR DIE
ZUKUNFT**

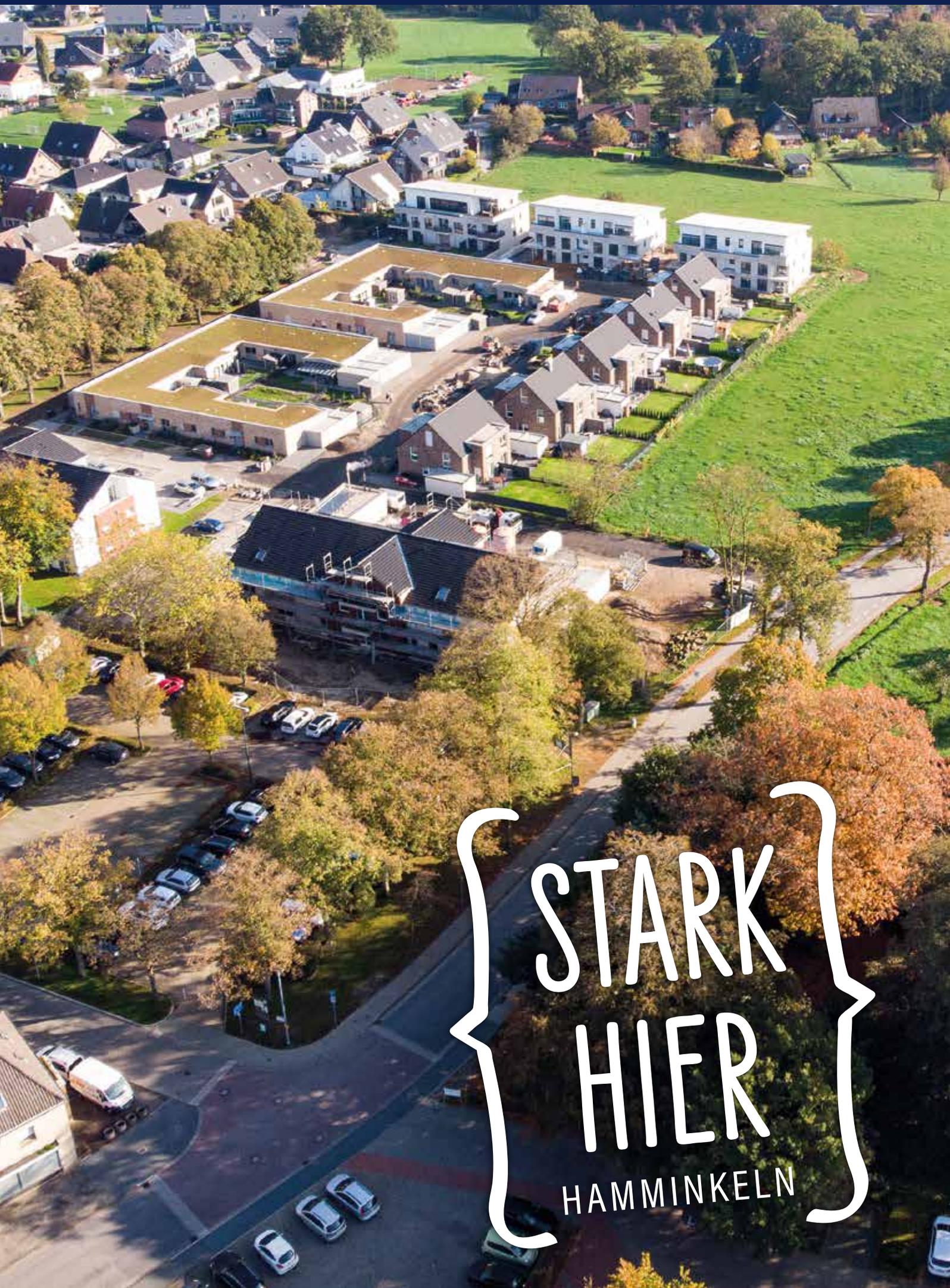
Planungssicherheit und begleiten die Kunden mit einer umfassenden und auf den jeweiligen Lebensumstand abgestimmten und individuellen Finanzplanung. Dabei spielt nicht zuletzt der Aspekt Vertrauen eine große Rolle, und dies gilt sowohl für die Verfügbarkeit und Sicherheit der Banking-Technik sowie für die Zu-

verlässigkeit aller Mitarbeiter. Zielgerichtete Fortbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen gehören bei der Volksbank daher ebenso zum Standard wie die umfassende Ausbildung von jungen Nachwuchskräften. Auf dieser Grundlage macht sich die Volksbank Rhein-Lippe für die Zukunft stark. Zu den Stärken der Volksbank Rhein-Lippe gehören insbesondere die erstklassige und bedarfsorientierte Beratung sowie sichere und effiziente technische Dienstleistungen. Hochqualifizierte und motivierte Mitarbeiter sorgen dafür, dass Mitglieder und Kunden den bestmöglichen Service und optimale Konditionen für ihre Bankgeschäfte erhalten. Wer sich informieren möchte, alle weiteren Hinweise finden sich auf der Internetseite www.volksbank-rhein-lippe.de.

 **Volksbank Rhein-Lippe eG**
Ökologische Menschen in der Region



Ob persönlich oder digital – die Volksbank Rhein-Lippe ist für die Menschen in der Region da und konnte ihre Position als Hausbank mit erfreulichen Wachstumsraten und guten Ergebnissen auch im vergangenen Jahr weiter festigen und ausbauen. Mit den Bankstellen Hamminkeln, Dingden, Brünen, Mehrhoog und Loikum, zahlreichen Geldautomaten und vor allem den kompetenten Ansprechpartnern schafft die Volksbank Rhein-Lippe ein verlässliches und ortsnahes Dienstleistungsangebot für alle Firmen- und Privatkunden. Bereits für die Gründerväter des genossenschaftlichen Prinzips, Friedrich Wilhelm Raiffeisen und Hermann Schulze-Delitzsch, war dies die Grundlage für erfolgreiches und sozialverträgliches Arbeiten – und daran hat sich bis auf den heutigen Tag nichts geändert. Mit verlässlichen Konditionen sorgen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Volksbank Rhein-Lippe stets für



STARK
HIER
HAMMINKELN



VON HAMMINKELN AUS IN ALLE WELT

Der Wirtschaftsstandort Hamminkeln zeigt sich vielseitig aufgestellt. Industrie, Handwerk und Landwirtschaft sind starke Säulen der sich stetig weiterentwickelnden Stadt. Aber auch Handel und Dienstleistungen sind hier stark vertreten.

Der Ortsteil Dingden ist bundesweit als Schwerpunkt der Textilindustrie bekannt. Der deutsche Bekleidungsfilialist Bonita, der Textilveredler Gerhard van Clewe GmbH & Co. KG, die SETEX Textil GmbH, die Firma H. u. W. Schmätk (biberna) oder auch der Textilvertrieb Maibom haben hier ihren Sitz. Firmen mit weit über die Region hinausreichender Wirkung sind aber auch die Elektrotechnik Eimers GmbH, die Max Bögl Fertigteilewerke, die GTA Maschinensysteme GmbH, die WAT Wärmeaustauschtechnik GMBH und der international bekannte Motorradhersteller Thunderbike.

Im Ortsteil Hamminkeln ist die 1852 gegründete Feldschlösschen Brauerei ansässig, die verstärkt auf Malzbiere spezialisiert ist. Auch die Obstkellerei van Nahmen produziert hier ihre europaweit gefragten Fruchtsäfte. Als letzte der ehemals sieben Schnapsbrennereien in Ortsteil Ringenberg ist die Firma Bovenkerck übriggeblieben. Der einzige Winzer am Niederrhein ist im Ortsteil Wertherbruch zu finden. Das Weinkontor Kloster-Kraul betreibt hier ein Wein-Freilichtmuseum.

Legere Atmosphäre in der gemütlichen Kneipe und kulinarische Genüsse von traditionell bis zeitgemäß im Restaurant – in ihrem Gasthof an der Weberstraße in Dingden empfangen Lena Küpper und ihr Mann Tobias Wolberg ihre Gäste zum Feierabend-Bier ebenso herzlich, wie zu einem stimmungsvollen Menü mit Freunden oder zu Familienfeiern und anderen Anlässen, die einen besonderen Rahmen verdienen. Seit 2016 führt das Paar den Familienbetrieb in fünfter Generation und Lena Küppers Eltern, Agnes und Hermann, schauen den jungen Gastronomen wohlwollend über die Schulter.


KÜPPER
GASTHOF & KNEIPE

Weberstraße 21 · 46499 Hamminkeln-Dingden
Telefon 02852 21 14
info@gasthof-kuepper.de

Essen,
Trinken, Ambiente:

**HERZLICH
WILLKOMMEN**

im Gasthof Küpper

Von der Rindfleischsuppe bis zum Rote-Beete-Carpaccio und vom Burger bis hin zum Flammkuchen oder Caesar Salad, das Küchen-Team im Gasthof Küpper präsentiert eine anspruchsvolle Speisekarte, auf der Feinschmecker neben regionalen Spezialitäten und wechselnden Angeboten je nach Saison, auch moderne Kreationen finden. Wer eine Feier plant und in entspannter Atmosphäre genießen möchte, der kann sich auf das Know-how des gesamten Teams verlassen, und das reicht von der Planung eines besonderen Menüs bis hin zu festlich gedeckten Tischen mit passender Dekoration. Besonderen Wert legen Lena Küpper und Tobias Wolberg auf frische Produkte, die überwiegend von Erzeugern aus Dingden und Umgebung stammen. Auch das Fleisch, Käse, Brot, Bier sowie Spirituosen und Säfte kommen größtenteils von Herstellern aus der Region. Gaststätte, Kolonialwarenladen, Backstube und kleiner Bauernhof, so begann 1882 die Geschichte des Gasthofs Küpper. Dieser Familientradition fühlen sich auch Lena Küpper und Tobias Wolberg verpflichtet und möchten ihren Gästen ein Ambiente bieten, in dem Wohlfühlen im Mittelpunkt steht. Alle weiteren Hinweise gibt es auf der Internetseite www.gasthof-kuepper.de.



ZAHLEN DATEN FAKTEN



Strukturdaten für Hamminkeln, Stadt

Fläche (km²):	164,53
Einwohner:	28 346
Einwohner je km²:	172,28

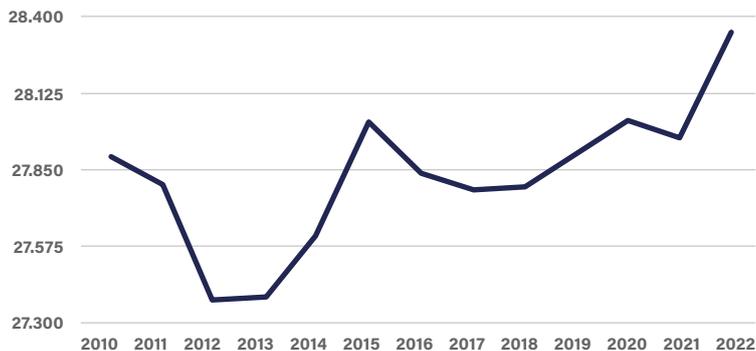
Von den 28346 Einwohnern gehen 6741 einer Sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nach. Bei den Umsatzzahlen im Landesdurchschnitt, liegt Hamminkeln deutlich vorne.

Ebenso wie im Kreis Wesel ist auch in Hamminkeln, in allen Ortsteilen ein deutlicher Zuwachs zu verzeichnen.

Aktueller Steuerhebesatz

Grundsteuer A	340%
Grundsteuer B	650%
Gewerbebesteuer	452%

Einwohnerentwicklung



Hamminkeln





In Hamminkeln werden zurzeit
37 SPIELPLÄTZE
unterhalten. Davon befinden sich
sieben Spielplätze an Schulen.



**VIER
SENIORENHEIME**
sorgen für eine qualifizierte und
professionelle Betreuung.



Der Einzelhandel steht traditionell im Mittelpunkt der Geographie. Der Einzelhandel übernimmt eine zentrale Schlüsselrolle für die Lebensqualität, Multifunktionalität und Attraktivität unserer Stadt. Nicht nur große Ketten runden das Einzelhandelsbild ab, sondern auch engagierte Händler, die auf jeden Kundenwunsch eingehen.

- Brüner Gewerbeverein e. V.
- Dingdener Interessen- und Werbegemeinschaft (DIWG) e. V.
- Gewerbestammtisch Mehrhoog e. V.
- Hamminkeler Werbegemeinschaft (HWG) e. V.
- Marienthaler Kaufleute e. V.
- Pro Mittelstand Hamminkeln e. V.



Gesamtfläche

Mit 164 qkm ist Hamminkeln eine der flächengrößten Gemeinden in Nordrhein-Westfalen.

Die Gesamtfläche verteilt sich auf die sieben Ortsteile (Stand 30.12.2022):

Ort	Fläche	Einwohner in %
Brünen	46 qkm	15%
Dingden	41 qkm	25%
Hamminkeln	34 qkm	24%
Loikum	11 qkm	3%
Mehrhoog	13 qkm	23%
Ringenberg	6 qkm	7%
Wertherbruch	13 qkm	4%

GEWERBE UND UNTERNEHMEN

- Gesamtzahl gemeldeter Gewerbebetriebe: 2296
- 47 Betriebe mit Tätigkeiten im Bereich der Landwirtschaft (bspw. Lohnunternehmen)
- 0 Betriebe, mit Tätigkeiten im Bergbauwesen
- 95 Betriebe, mit Tätigkeiten in der Textilbranche
- 315 Betriebe, mit handwerklichen Tätigkeiten



Bäckerei Bors
**SETZT AUF
QUALITÄT,**

Frische, Natürlichkeit
und Vielfalt



Ob kerniges Brot, knusprige Brötchen oder feine Kuchenspezialitäten – kaum jemand kann sich dem Duft und Genuss von Backwaren entziehen – vor allem nicht, wenn sie die Qualität, Frische und Natürlichkeit haben, wie sie in der Bäckerei Bors gepflegt wird. „Backen ist unsere Leidenschaft“, sagt Bäckermeister Bastian Bors und weist auf die über 100-jährige Geschichte seines Unternehmens hin.

Bis heute fühlt man sich hier dem traditionellen Handwerk verpflichtet und legt allergrößten Wert auf hochwertige und natürliche Rohstoffe und Zutaten. Zum Teil werden noch Rezepturen angewandt, die auf den Unternehmensgründer Bäckermeister Alfons Conrad zurückgehen. Zugleich schaut man kontinuierlich nach zeitgemäßen Verbesserungsmöglichkeiten.

Zahlreiche Auszeichnungen bescheinigen die hohe Qualität der rund 130 verschiedenen Brot- und Backwaren. Vor allem aber hat sich das Bors-Team einen guten Namen bei all jenen gemacht, die handgemachte Backwaren wünschen und auf Massenware verzichten wollen. In den Filialen der Bäckerei Bors wird die gesamte Vielfalt des Bäcker-Handwerks präsentiert, von der Brötchen-Auswahl zum Frühstück, über süße Kreationen für die Kaffeetafel bis hin zum herzhaften Feierabend-Snack mit belegtem Fladenbrot oder „Schnitzel auf der Hand“. Ausgewählte Backprodukte werden in speziellen Ladenbacköfen den ganzen Tag über frisch gebacken. Möchten Sie sich auf einen Geschmackstest einlassen? In allen Filialen der Bäckerei Bors sind Sie herzlich willkommen!



Die gebackene Natur®

Bors mein Bäcker · Weikenrott 9 · 46499 Hamminkeln · Telefon 02852 5 06 76-0 · info@bors.de

www.bors.de



Gabriele Dams
von der
Bauförderung NRW:
**PROFESSIONELLE
BERATUNG**
aus einer Hand

Sie möchten ein Haus bauen oder eine Immobilie erwerben und sind sich nicht sicher, ob Ihr Ersparnis wirklich ausreicht und welche Fördermittel Sie beantragen können? „Eine falsche Baufinanzierung kann schnell die eigene Existenz kosten“, betont Gabriele Dams von der Bauförderung NRW in Hamminkeln-Mehrhoog. Bereits seit 1995 berät und begleitet die Expertin Menschen auf dem Weg zum Immobilienbesitz.

Grundlage einer professionellen Baufinanzierung ist zunächst das Einkommen, bzw. das monatliche Limit eines Bauwilligen, betont die Fachfrau. Ein wesentlicher Aspekt der Beratung ist ferner der Bereich „öffentliche Wohnraumförderung“. Das Land NRW unterstützt z.B. junge Familien, die ein Haus bauen wollen, ebenso, wie ältere Menschen, die eine barrierefreie Wohnung erwerben möchten. Für diese Zielgruppe ist es möglich, den Erdgeschossbereich entsprechend neu zu gestalten und im Obergeschoss eine kleine Einliegerwohnung zur Vermietung zu schaffen und die Kosten dieser geförderten Maßnahme mit der Mietein-

nahme mehr als zu decken. Eine solide Sache um im eigenen Haus (ggf. betreut) dauerhaft verbleiben zu können und eine seriöse Alternative zu eventuellen „Teilverkäufen“! Die Höhe eines Darlehns aus öffentlicher Hand hängt vom jeweiligen Einkommen, der Größe des Haushalts und dem Standort eines Objekts ab, ergänzt Gabriele Dams. Wer sich mit den gesetzlichen Bestimmungen nicht genau auskennt, der könne bei der Antragstellung leicht scheitern. An diesem Punkt setzt Gabriele Dams Beratung an, um die optimalen Fördermöglichkeiten zu ermitteln. Wer sich mit dem Gedanken trägt, eine Wohnung oder ein Haus zu erwerben, der kann sich gegen eine kleine Gebühr zunächst unverbindlich bei Gabriele Dams informieren. Sobald der Bau oder Kauf einer Immobilie konkret wird, erstellt die Expertin ein Konzept, in dem alle relevanten Fragen rund um Finanzierung, behördliche Angelegenheiten und Kosten aufgelistet sind. Nähere Hinweise finden Interessenten unter www.baufoerderungnrw.de, info@baufoerderungnrw.de oder 02857/90190.



Bauförderung NRW
Gabriele Dams
www.baufoerderungnrw.de

Heidkampweg 15 · 46499 Hamminkeln · 02857 9 01 90

Dr.Clauder:

DIE TRAUMFABRIK FÜR HUNDE UND KATZEN



JAHRZEHNTELANGE
TRADITION UND
HERAUSRAGENDE
EXPERTISE
VOM NIEDERRHEIN

Nicht nur ihr Charakter macht Hunde und Katzen einmalig – auch ihre Bedürfnisse sind individuell. Genau diese hat sich Dr.Clauder in langer Tradition und somit jahrzehntelanger Expertise in der Herstellung von Tiernahrung und Nahrungsergänzung zu Herzen genommen. Mit seinem Ursprung 1957 in Hamburg ist Dr.Clauder ein wahres Urgestein in der Tierernährungsbranche. Als modernes, inhabergeführtes Familienunternehmen mit Sitz in Hamminkeln ist die Dr.Clauder solutions for pets GmbH heute über den gesamten Globus verteilt in 65 Ländern aktiv und beschäftigt rund 100 Mitarbeiter:innen an insgesamt drei Standorten im Kreis Wesel - der Bezug zur Region ist dem Unternehmen so wichtig wie eh und je.

Als verantwortungsvolles und regionales Unternehmen hat sich Dr.Clauder sowohl das Tierwohl als auch die besten Arbeitsbedingungen und tatkräftige Unterstützung der Mitarbeiter zum Ziel gesetzt. So gibt es Weiterbildungsmöglichkeiten durch die hauseigene Schulungsakademie, gemeinsame Aktivitäten zur Stärkung des Zusammenhalts und eine betriebliche Gesundheitsförderung. Beim Fahrradleasing über JobRad, Obst und Kaffee sowie der regelmäßig angebotenen Physiotherapie wird von den geschäftsführenden Gesellschaftern Malte Hübers, gebürtiger Weselaner, und Alexander Gerards, gebürtiger Bocholter, Wert auf Kooperationen mit regionalen Partnern gelegt.

Neben nachhaltigen und umweltfreundlichen Tätigkeiten setzt sich Dr.Clauder außerdem mit zahlreichen sozialen Projekten für das Wohl von Mensch und Tier ein. Dabei bekommt die Marke sogar prominente Unterstützung, beispielsweise von Detlef Steves, Oli.P, Bürger Lars Dietrich oder Ramona und Jürgen Drews. In Kooperation mit Spix fördert das Unternehmen außerdem Menschen mit Einschränkungen, es unterstützt den Lions und Rotary Club und ist Mitglied des Fördervereins der Westfälischen Hochschule.

*Mit Engagement und Leidenschaft
zum gemeinsamen Erfolg*

„Die Gesundheit und langfristige Verbundenheit mit Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen ist uns ebenso wichtig, wie die der Vierbeiner“, betonen Hübers und Gerards, schließlich wird mit Einsatz und Leiden-

schaft bei Dr.Clauder gemeinsam am Erfolg gearbeitet. Flache Hierarchien erlauben es jedem, Verantwortung zu übernehmen und Ideen mit einzubringen. Motivierte Mitarbeiter werden hier zur Erweiterung und dem Ausbau des Unternehmens, egal ob in der Produktion, Logistik oder Verwaltung, stets gesucht. Für vorbildliches Ausbildungs-Engagement während der Corona-Pandemie hat der Unternehmerverband das Unternehmen sogar im Rahmen der Aktion „AusgezeichnetAusbilden!“ prämiert und natürlich sind bei Dr.Clauder auch jederzeit Schülerinnen und Schüler willkommen, die zur Berufsorientierung in den Arbeitsalltag schnuppern möchten.

*Individuelle Fütterung mit
Zusatznutzen und einer Prise
Tierliebe für Hund und Katze*

Um die VISION 2030 des Unternehmens „**For a happier living between pets and humans around the world**“ zu erreichen und dem Qualitätsanspruch gerecht zu werden, setzt Dr.Clauder in der hauseigenen Produktion auf innovative Forschung und Entwicklung: Hier entsteht Qualität Made in Germany. Neben Trocken- und Feuchtnahrung umfassen die rund 400 Produkte von Dr.Clauder auch Snacks, B.A.R.F.-Produkte (biologisch artgerecht richtig füttern) sowie Ergänzungsfuttermittel und Pflegeprodukte. Jedes einzelne davon bietet einen nachhaltigen Mehrwert, einen individuellen Zusatznutzen und ist frei von chemischen Zusätzen. Das ist auch der Grund, warum sich das Unternehmen jedes Jahr aufs Neue nach dem strengen IFS-Standard zertifizieren lässt.

All dieses Engagement ebnete der Marke Dr.Clauder´s 2020 den Weg zu den Titeln „Deutschlands Beste“ und „Das Beste für Tiere“, ausgezeichnet durch Focus Money. Einzelne Produkte wie die Hundetrockennahrung Hyposensitive Hirsch & Kartoffel oder die ergänzende Feuchtnahrung Best Filet für Katzen tragen beide sogar den Titel „Produkt des Jahres“ (2017 und 2021), vergeben durch die unabhängige Testplattform futterttester.de.

Der Leitspruch und damit die Mission von Dr.Clauder ist nicht nur ein aktives Versprechen an Geschäftspartner und Kunden, sondern ist gelebte Verpflichtung und symbolisiert alles, woran das Unternehmen glaubt und wofür es steht: Das ist Dr.Clauder's „Tierernährung aus Verantwortung“!



Dr.Clauder
group of companies



Dr. Clauder solutions
for pets GmbH
Auf dem Stemmingholt 41
D-46499 Hamminkeln
Telefon 02856 90 93 - 0
info@dr-clauder.com
www.dr-clauder.com



 <p>Einzigtiges Sortiment</p>	 <p>Jedes Produkt mit Zusatznutzen</p>	 <p>Nachweisliche Rohstoffherkunft</p>
--	---	---





Das Team der Firma „Grüne Hand, Garten- und Landschaftsbau“ ist der richtige Ansprechpartner, wenn es um kreative Ideen und deren professionelle Umsetzung im Garten geht. Ob japanisch angehauchte Entspannungsoase, kindgerechter Garten samt Schwimmteich für die Familie oder edler Rückzugsort mit Wasserlauf, Lichtquellen und Objekten aus Metall oder Stein – für Ralf Rüsken und sein Team ist jeder Kundenwunsch eine Herausforderung, die mit Leidenschaft angenommen wird. Denn hier weiß man: Wer sich in seinem Garten wohlfühlt, der gewinnt automatisch auch an Lebensqualität. „Bei allen gestalterischen Arbeiten stehen Natur und Nachhaltigkeit im Mittelpunkt“, betont Ralf Rüsken, staatlich geprüfter Gartenbautechniker und Baumschul-Fachmann. Zusammen mit Ehefrau Sabine Lage-Rüsken, die als Technikerin und Meisterin im Gartenbau arbeitet, ist er bereits seit über 20 Jahren als Unternehmer tätig. „Der enge Kontakt zu Kunden ermöglicht es uns, ein maßgeschneidertes Angebot zu machen, unabhängig davon, ob es sich um einen komplett neuen Garten oder nur um Teilbereiche handelt“, erklärt Ralf Rüsken. Zum Angebot gehört auch die regelmäßige Pflege des Gartens.

GARTEN- GESTALTUNG

mit Leidenschaft
und Knowhow



Grüne Hand
Kesseldorfer Straße 46
46499 Hamminkeln
Telefon 02852 96 54 40
www.gruene-hand.de



HERVORRAGENDE VERKEHRSANBINDUNG

Im Schnittpunkt von Ruhrgebiet, Münsterland und Niederrhein gelegen, hat Hamminkeln Zugriff auf gleich drei starke Wirtschaftsräume, die auf kürzestem Wege erreichbar sind. Der Güterbahnhof in Wesel, der Containerbahnhof in Duisburg, die Häfen Wesel, Duisburg und Emmerich, der internationale Flughafen Düsseldorf sowie der Flughafen Weeze liegen in einem Umkreis von weniger als einer Stunde Fahrtzeit, ebenso die Städte des Ruhrgebietes bis Dortmund im Osten und die niederländischen Großstädte Arnheim und Nimwegen. Die Verkehrsanbindung ist hervorragend. Hamminkeln verfügt über eine eigene Autobahnanschlussstelle (Nr. 5) zur A3 Oberhausen-Arnheim (NL) und wird von drei Bundesstraßen durchkreuzt: der B 67, der B 70 und der B 473. Die Bahnstrecken 420 Oberhausen-Emmerich mit Bahnhof in Mehrhoog und 421 Wesel-Bocholt mit Bahnhöfen in Hamminkeln und Dingden sorgen für schnelle Verbindungen in die benachbarten Oberzentren. Diverse Buslinien, Bürgerbusse und das Anrufsammeltaxi (AST) ergänzen das Angebot im Bereich des regionalen und lokalen Öffentlichen Personennahverkehrs.

Sie möchten sich oder Ihre Gäste mit frischen und hochwertigen Produkten aus der Region verwöhnen? Im Hofladen Schäfer im Hamminkeler Ortsteil Nordbrock wartet ein vielseitiges Angebot auf alle, die gerne kochen, sich gesund ernähren möchten und das Besondere lieben – nicht nur in der Spargel- und Erdbeersaison.

Hofladen
Schäfer:
**SCHON DER
EINKAUF IST EIN
GENUSS**



Ob Eier aus Freilandhaltung, Obst, Kartoffeln und Gemüse von Feldern aus der Nähe, Fleisch vom Nordbrocker Landschwein, traditionell eingelegte Gurkchen, Marmeladen, Brot oder Plätzchen aus eigener Produktion, im Hofladen präsentiert die Familie Schäfer ein ansprechendes und vielseitiges Sortiment an erstklassigen Lebensmitteln. Viele Spezialitäten stammen aus der eigenen Hofküche, andere Produkte werden von befreundeten Landwirten, Imkern, Winzern, Bierbauern und Schnapsbrennern geliefert und erfüllen ebenfalls den hohen Qualitätsanspruch, den sich die Schäfers gestellt haben. Das Hof-Schäfer Team macht es Ihnen leicht, etwas Leckeres auf den Tisch zu zaubern: Vom fertig gewürzten Grillfleisch

über pfannenfertiges Gyros bis zum Sauerbraten vom Weiderind, viele gute Zutaten für Ihre Küche werden hier für Sie vorbereitet. Und wenn es mal richtig schnell gehen muss hat die Hofküche eine Vielzahl traditioneller Suppen und Eintöpfe für Sie eingekocht, natürlich mit den guten Produkten vom eigenen Hof. Besonders großer Beliebtheit erfreuen sich die regional bestückten Präsentkörbe aus dem Hofladen Schäfer. Und wer noch dekorativen Blumenschmuck braucht, in den Sommermonaten gibt es auf dem Hofgelände eine fröhlich-bunte Auswahl von Blumen zum Selberschneiden. Geöffnet ist der Hofladen Schäfer immer montags bis freitags von 9 bis 18.30 Uhr, samstags von 9 bis 17 Uhr und an Sonn- und Feiertagen (von April bis Dezember) von 11 bis 17 Uhr. Weitere Hinweise auch unter www.hof-schaefer.de

Borkener Straße 12 · 46499 Hamminkeln · Telefon 02856 4 63
info@hof-schaefer.de · hof-schaefer.de



BREITBAND AUSBAU

Ortskerne und Industriegebiet der Hamminkeler Ortsteile sind bereits weitgehend mit hochleistungsfähigen Breitbandverbindungen versorgt. Seit November 2021 werden nun auch in den übrigen Stadtgebieten Glasfaserkabel verlegt. Sie sollen Einwohner, Unternehmen und vor allem Landwirte versorgen, die bis dato kein Breitbandangebot von Telekommunikationsunternehmen bekommen konnten. Dazu wurden in Zusammenarbeit mit den Nachbarkommunen Hünxe und Schermbeck Förderungen bei Land und Bund beantragt und dort auch bewilligt. Insgesamt fließen so 28.939.782,00 Euro in die Region, die je zur Hälfte vom Bund und vom Land Nordrhein-Westfalen getragen werden.

Für den Ausbau sorgt eine Kooperationsgemeinschaft aus den Stadtwerken Borken/Westf. GmbH, der epcan GmbH und der Muenet GmbH. Sie hatte im Vorfeld eine Nachfragebündelung durchgeführt. Das Ergebnis: Durch Vollförderung und zum Teil auch per sogenannter Vortriebslösung werden nun insgesamt weitere 3.876 Haushalte in den drei Kommunen schnelles Internet (mind. 200 Mbits/s) erhalten. Davon entfallen 1.441 Haushalte auf die Stadt Hamminkeln,

1.068 Haushalte auf die Gemeinde Hünxe und die anderen 1.367 Haushalte auf die Gemeinde Schermbeck. Darunter befinden sich vier Unternehmen, vier Institutionen sowie zahlreiche Landwirte. Der Abschluss des Ausbaus ist für das vierte Quartal 2023 geplant. Auch aktuell und nach Beendigung des Ausbaus können aber noch Privatleute und Unternehmen an das schnelle Netz angeschlossen werden.





HOCHWERTIGES FLEISCH

mit Herkunftsgarantie
vom Huferhof

Zur Herde auf dem Huferhof an der Raesfelder Straße in Hamminkeln gehören etwa 60 Angus-Rinder, darunter 20 Mutterkühe mit ihren Kälbern und ein stattlicher Bulle, den Katrin Kleinpaß den „Chef“ nennt. Seit 2015 bietet die Landwirtin auf dem Hof der Familie hochwertiges Fleisch von ihren Angus-Rindern sowie Wild aus eigener Bejagung an, dass immer mehr Freunde findet. Während sich Ehemann Hermann um die Biogasanlage und das landwirtschaftliche Lohnunternehmen kümmert, eröffnete Katrin Kleinpaß 2019 ihren Hofladen „Fleischesslust“. Dort finden Genießer eine Auswahl von bestem, fein marmoriertem Rindfleisch - vom Filet bis hin zu Rindswurstchen für den Grill sowie Wild aus der Region.

Die Töchter Zoé und Nele Kleinpaß, beide ebenfalls ausgebildete Landwirtinnen, wollen auch in Zukunft den vielfältigen elterlichen Betrieb weiterführen. „Wir haben viele Stammkunden, die wir nach jeder Schlachtung benachrichtigen, freuen uns aber auch über neue Interessenten, die gutes Fleisch mit Herkunftsgarantie zu schätzen wissen.“

Bestellt werden kann am Huferhof individuell, auch in kleineren Mengen, und Sonderwünsche werden ebenfalls gerne erfüllt“, so Katrin Kleinpaß.

Die Angusrinder auf dem Huferhof leben mit ihren Kälbern ausschließlich von selbst angebautem Gras und können vom Frühjahr bis zum Spätherbst auf der Weide grasen. Den Winter verbringen sie in Offenstall-Haltung auf Stroh. Etwa acht Monate bleiben die Kälber bei ihren Müttern, bevor sie mehrere Jahre als Jungtiere auf die Weide kommen. Durch diese artgerechte Haltung und das naturbelassene Grünfutter wachsen sie gleichmäßig und langsam, was sich im besonders zarten und aromatischen Geschmack des Fleisches widerspiegelt. Die Schlachtung der Weiderinder erfolgt in einer Landfleischerei, die nur wenige Kilometer vom Huferhof entfernt liegt und dies ermöglicht einen stressfreien Transport der Tiere.

Wer für sich oder seine Gäste ein besonders Stück Rindfleisch oder Wildspezialitäten kaufen möchte, der kann sich unter 0160 99 69 27 67 oder info@huferhof.de nach den aktuellen Angeboten erkundigen. Im Hofladen gibt es jederzeit vakuumiertes sowie tiefgefrorenes Fleisch.



huferhof
Landwirtschaft

Raesfelder Straße 3
46499 Hamminkeln
Telefon 0160 99 69 27 67
info@huferhof.de



GEWERBE-IMMOBILIEN SIND CHEFSACHE

Hamminkeln verfügt über sieben Gewerbegebiete mit einem spannenden Mix aus Unternehmen des produzierenden und verarbeitenden Gewerbes sowie des Handels. Firmen, die sich für eine Ansiedlung interessieren, finden in Hamminkeln selbst sowie in den Ortsteilen Brünen, Dingden und Mehrhoog attraktive Flächen zu guten Konditionen vor. Gewerbeimmobilien sind in Hamminkeln Chefsache. Bürgermeister Bernd Romanski, langjährig als Manager in der Industrie tätig, ist erster Ansprechpartner, wenn es um Ansiedlungen und Erweiterungen geht. Aber auch bei planungsrechtlichen Fragen und der Bewältigung von Krisensituationen sowie vielen weiteren Belangen ist die Wirtschaftsförderung Ratgeber, Lotse und Koordinator.

Kontakt: Bürgermeister Bernd Romanski
Telefon: 02852 88131 · E-Mail: info@hamminkeln.de

Kontakt: Wirtschaftsförderung Nadine Jordan
Telefon: 02852 88156 · E-Mail: nadine.jordan@hamminkeln.de



EIN GARTEN FÜRS LEBEN

Rieger & Mertens
Gartengestaltung ist Ihr
Experte für exklusive
Wohlfühl-Oasen.

Für Sven Rieger und Pascal Mertens stellt Gartengestaltung eine Kunst dar, durch die sie eine harmonische Gartenarchitektur schaffen können. 2017 gründeten sie ihr eigenes Garten- und Landschaftsbau-Unternehmen mit dem Ziel, außergewöhnliche Gartenträume zu realisieren und dabei Elemente wie Pflanzen, Steine und

Wasser in einen wunderbaren Einklang zu bringen. Um ein individuelles grünes Wohnzimmer mit einzigartigem Charakter zu erschaffen, legt das Team von Rieger & Mertens Gartengestaltung großen Wert auf den Grünfaktor. So verfügen Pascal Mertens und Sven Rieger über ein hervorragendes vegetables Fachwissen und achten auf

eine besonders ökologische Pflanzung. „Der Kunde wird bei uns von Anfang an in die Planungen mit einbezogen, sodass er genau den Garten erhält, der seinen Wünschen entspricht – ein Garten fürs Leben, bis ins kleinste Detail“, betonen die Gartengestaltungsexperten, die natürlich auch gerne die fachgerechte Gartenpflege übernehmen.



Sven Rieger & Pascal Mertens GbR
Schwanenschlatt 3b
46499 Hamminkeln-Dingden
Sven Rieger 0170 3 11 62 09
Pascal Mertens 0171 2 80 57 04
www.rieger-mertens-gartengestaltung.de

GUTE NETZWERKE

In einer so heterogenen Stadt wie Hamminkeln ist gutes Netzwerken unverzichtbar. Das gilt ganz besonders für die Akteure aus Dienstleistung, Handel und Gewerbe. In nahezu allen Ortsteilen gibt es eigenständige Gewerbevereine, die aber auch miteinander kommunizieren. Das sorgt für schnelle kollegiale Hilfestellung im Ort, sichert aber auch einiges Handeln im Gesamtverbund der heimischen Wirtschaft. Die städtische Wirtschaftsförderung wirkt als verbindendes Glied zwischen den Akteuren und unterstützt die Arbeit der Gewerbevereine.

Brüner Gewerbeverein e. V.

Dieter Holsteg
Schmidtskamp 7
46499 Hamminkeln
Telefon: 02856 98115 u. 0163 7897898
mail@holsteg.de
www.bruener-gewerbeverein.de

Dingdener Interessen- und Werbegemeinschaft e. V.

Sven Terbrügge
Postfach 2003
46499 Hamminkeln
Telefon: 02852 91380
info@wergemeinschaft-dingden.de
www.dingden.de

Gewerbestammtisch Mehrhoog e. V.

Rüdiger Brackmann
Bahnhofstraße 128
46499 Hamminkeln
Telefon: 02857 2179
E-Mail: rb-kuechenbau@t-online.de
www.gewerbestammtisch-aktiv.de

Hamminkeler Werbegemeinschaft (HWG) e. V.

Wilhelm Kloppert
Brauereistraße 1
46499 Hamminkeln
Telefon: 02852 91320
wilhelm.kloppert@nrw-braumanufaktur.de
www.hamminkeler-wergemeinschaft.info

Marienthaler Kaufleute e. V.

Dorothea Hartmann
An der Klosterkirche 4
46499 Hamminkeln
Telefon: 02856 3125 oder 1321
info@marienthal.de
www.marienthal.de

Pro Mittelstand Hamminkeln e. V.

Oliver Duhr
Kerkenpatt 26
46499 Hamminkeln
Telefon: 02852 967716
oliver.duhr@promittelstandhamminkeln.de
promittelstandhamminkeln.de/

Ob Aquamarin, Azur oder Marine – Blau in allen Nuancen ist in der aktuellen Modesaison besonders angesagt und sorgt zusammen mit Natur- und Pinktönen für attraktive Looks. Wer sich jetzt inspirieren lassen möchte, der sollte einen Bummel durch das Modehaus Groß unternehmen. Das Fachgeschäft ist in Dingden und Hamminkeln vertreten und präsentiert an beiden Standorten eine vielseitige Auswahl für modebewusste junge und junggebliebene Kundinnen. Das Unternehmen befindet sich seit über 75 Jahren in Familienbesitz und wird heute in dritter Generation geführt.

Bekannte Modemarken, darunter junge Labels wie Opus, Buena Vista,



Modehaus Groß:
TREFFPUNKT

für junge und junggebliebene Kundinnen

Smith & Soul oder Marc O'Polo sowie Anbieter wie Rabe, Oui, Fuchs Schmitt, Toni und Mac machen das Einkaufen interessant. Sie sind sich nicht ganz sicher, was Ihnen steht? Das Verkaufsteam im Modehaus Groß ist versiert in allen Stilfragen und hilft mit kompetenter und individueller Beratung gerne weiter. Accessoires

wie Taschen und Tücher gehören ebenfalls zum Sortiment und tragen dazu bei, ein Outfit perfekt abzurunden. Sollte ein Kleidungsstück einmal nicht optimal passen, das Modehaus Groß bietet auch einen Änderungsservice an. Geschäftsführerin Kristin Schleiting: „Meine Mitarbeiterinnen und ich freuen uns auf

unsere Kundinnen und laden zu einem Ausflug in die Welt der aktuellen Modekollektionen ein. Es erwarten Sie farbenfrohe Outfits mit originellen Details ebenfalls trendige Looks in neutralen Tönen. Auch der Anteil der nachhaltig produzierten Artikel bei unseren Herstellern wächst stetig. Schauen Sie sich in Ruhe um, kostenlose Parkplätze gibt es an beiden Modehäusern.“

Groß
Ganz Groß in Mode!

Nordbrocker Straße 12
46499 Hamminkeln-Dingden
Telefon 02852 40 27

Marktstraße 12
46499 Hamminkeln
Telefon 02852 24 11

info@modehaus-gross.com
www.modehaus-gross.de

„NICHT NUR KLICKEN, AUCH ANFASSEN!“

Unter dem Motto „Nicht nur klicken, auch anfassen!“ starteten im September 2020 die Handelsverbände mit Unterstützung der SIGNAL IDUNA eine kollaborative 360° Kampagne, die das Einkaufserlebnis als sinnliche Erfahrung inszeniert. Ziel ist es, über die Gemeinschaftsinitiative „Anfassbar gut.“ die Innenstädte zu beleben. Dabei lag der Blick zunächst vor allem auf der Abmilderung schädlicher Folgen durch die Corona-Pandemie, die insbesondere im lokalen Einzelhandel schnell spürbar waren.

„Das lokale Einkaufen ist ein Erlebnis für die Sinne und genau das wird mit der Kampagne in den Mittelpunkt gestellt“, sagt Torsten Uhlig, Vertriebsvorstand bei der SIGNAL IDUNA. Wie wichtig die Rolle des stationären Einzelhandels auch für die gesamte Gesellschaft ist, macht HDE-Hauptgeschäftsführer Stefan Genth deutlich: „Die

Händler vor Ort engagieren sich Jahr für Jahr mit rund eine Milliarde Euro für gemeinnützige Zwecke wie beispielsweise das Sponsoring von Bürgerfesten oder Sportvereinen. Und der beliebteste Grund für den Besuch einer Innenstadt ist mit Abstand das Einkaufen. Ohne lebendigen Handel sterben ganze Innenstädte und Dorfgemeinschaften.“

Seit Jahren sinkt in den Innenstädten die Kundenfrequenz. Die Pandemie wirkte hier noch einmal beschleunigend. Die Kampagne zeigt Wege in ein erfolgreiches Nebeneinander von stationärem und Online-Handel auf. „Die Kunden wollen ihren Liebeshändler sowohl im Internet als auch in der Innenstadt finden. Die Unternehmen müssen sich deshalb digitalisieren, die Zukunft liegt in der Kombination aus dem Geschäft vor Ort und Online-Angeboten“, so HDE-Hauptgeschäftsführer Stefan Genth.

Von professioneller KÄLTETECHNIK bis zur energetischen Heizungssanierung

Kältetechnik, Klimaanlage, Wärmepumpen – immer wenn es um die „richtige“ Temperatur geht, ist der Fachmann gefragt. Die Firma „Boland Kälte & Technik“ in Hamminkeln ist seit Jahren ein kompetenter Ansprechpartner für Unternehmen, Privatleute und nicht zuletzt für die Landwirtschaft. So plant und installiert das 14-köpfige Team der Firma Boland Melkanlagen, Kühlräume für Betriebe im Lebensmittelbereich und in der Gastronomie sowie Klima- und Wärmepumpenanlagen in Gewerbebetrieben und Privathäusern. Dazu gehören auch die regelmäßige Wartung der entsprechenden Anlagen sowie der 24-Stunden-Notdienst, damit notwendige Kühlketten durch Störungen nicht unterbrochen werden.

Der Kälte- und Klimatechnik kommt heute eine immer größere Bedeutung zu, ob es um die Kühlung von Lebensmitteln oder die optimale Temperierung von Räumen geht. So hat sich das Berufsbild des Mechatronikers für Kältetechnik entwickelt, der hohe Ansprüche stellt und in vielen Wirtschaftsbereichen unentbehrlich ist. Kälteanlagenbauer müssen neben handwerklichem Geschick auch über Kenntnisse in Physik, Chemie sowie Mess-, Regel- und Steuertechnik verfügen. Auch die Firma Boland bildet Mechatroniker für Kältetechnik aus und bietet jungen Leuten eine interessante und abwechslungsreiche Ausbildung in einem Beruf mit Zukunft. Ein weiterer Schwerpunkt des Hamminkeler Unternehmens ist die Installation von Wärmepumpen-Anlagen. Sie spielen für den Klimaschutz eine wichtige Rolle, da sie erneuerbare Energien nutzen, um Wärme zu erzeugen. In Neubauten gehört die umweltfreundliche Technologie in der Regel bereits zum Standard. Doch auch in älteren Gebäuden lohnt es sich, die alte Öl- oder Gasheizung durch eine nachhaltige und saubere Heizungstechnologie zu ersetzen, denn der Staat fördert den Einbau von Wärmepumpen. Wer sich näher mit dem Thema energetische Sanierung beschäftigen möchte, erhält bei der Firma Boland kompetente Auskünfte.



FAMILIENUNTERNEHMEN FREUT SICH AUF NEUE HERAUSFORDERUNGEN

Entdecken Sie die vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten rund um den Werkstoff Holz, mit dieser Einladung richtet sich die Firma Holz-Schröder, Fachhandel und Fachmarkt, an der Loikumer Straße in Dingden, an ihre Kundschaft. Ob edles Parkett oder Landhausdiele, Laminat- und Korkböden, Zimmertüren oder Wandverkleidung für den Innenbereich, Gartenholz für Terrasse, Carports oder Zäune sowie Bauholz und Holzwerkstoffe aller Art – das kompetente Team von Holz-Schröder kann nicht nur ein umfangreiches Sortiment präsentieren, sondern bietet auch Serviceleistungen wie Fußbodenverlegung, Montage von Terrassenüberdachungen und Zäunen oder den Einbau von Zimmertüren an.

Wer sich von der Leistungsfähigkeit des Betriebes überzeugen möchte, der sollte sich in den Ausstellungsräumen umsehen. Auf über 2.500 Quadratmetern findet man viele kreative Anregungen für ein schönes Zuhause und einen Garten zum Wohlfühlen. Weitere 10.000 Quadratmeter Verkaufsfläche schließen sich an. Gewerbliche Kunden aus der gesamten Region schätzen Holz-Schröder seit Jahrzehnten als kompetenten Partner. Durch große Lagerkapazitäten und ein breitgefächertes Angebot an Bau- und Gartenholzprodukten können kurze Lieferzeiten garantiert werden. Imprägnierungen werden in der eigenen Kesseldruckanlage ausgeführt und fertig zugeschnittenes Konstruktionsholz, Schnittholz oder Fassadenprofile können kurzfristig an den Kunden ausgeliefert werden. Durch langjährige gute Kontakte zu verschiedenen Sägewerken kann das Dingdener Unternehmen außerdem kurzfristig Paletten- und Verpackungsholz liefern. Selbst Hobby-Bastler sind bei Holz-Schröder an der richtigen

100 Jahre

HOLZ- SCHRÖER

in Dingden



Adresse, denn auch Kleinstmengen an Riegeln, Leisten und Leimholzplatten sind dort erhältlich. Die eigene Schreinerei fertigt außerdem individuelle und hochwertige Sichtschutzelemente sowie Überdachungen und Hochbeete an. Das Team geht dabei gerne auf Sonderwünsche ein und ist auf Maßanfertigungen spezialisiert.

Das Familienunternehmen Holz-Schröder wird inzwischen in vierter Generation von den Schwestern Anna und Carolin Schröder geführt. Der Betrieb, 1921 als Grubenh Holzhandel gegründet und als Sägewerk weitergeführt, versteht sich heute als Holzfachhandel. Schon im vergangenen Jahr hätte man den 100. Geburtstag feiern können. Dies wird jetzt nachgeholt und das Jahr 2022 steht ganz im Zeichen des Firmenjubiläums. Geplant ist zunächst ein Festakt mit Familie, Freunden und Geschäftspartnern. Im September wird es dann einen großen Tag der offenen Tür für die gesamte Bevölkerung mit abwechslungsreichen Programm für große und kleine Besucher geben.

Carolin Schröder: „Viele Branchen haben unter der Corona-Pandemie gelitten. Auch auf dem Holzmarkt waren die Auswirkungen zu spüren, denn es gab Lieferengpässe und Kostenexplosionen. Die weiteren Entwicklungen behalten wir genau im Blick.“

„Wir haben die Zeit des Lockdowns genutzt, um uns auf den Einkauf zu konzentrieren. Wir sind in allen Bereichen lieferfähig“, ergänzt Anna Schröder. Man sei für die Zukunft gut aufgestellt, betonen die Schwestern und man freue sich auf neue Herausforderungen. Einen ersten Überblick auf das gesamte Sortiment von Holz-Schröder finden private und gewerbliche Kunden im Internet unter www.holz-schroeer.de.



HOLZ
Schröder
bauen & wohnen



Holz Schröder GmbH · Loikumer Straße 7 · 46499 Dingden
Telefon: 02852 9 14 10 (auch per WhatsApp) · www.holz-schroeer.de



IMPRESSUM

HERAUSGEBER
 Stadt Hamminkeln
 Brüner Straße 9
 46499 Hamminkeln
 Telefon 02852 8 80
 info@hamminkeln.de
 www.hamminkeln.de

IN KOOPERATION MIT
 Chancen im
 Münsterland GmbH
 Ramsdorfer Postweg 34
 46325 Borken
 Telefon 02861 7038586

REDAKTION
 Dorothee Davin
 Verena Kluthe
 Ewald Kremer

ANZEIGEN
 Andre Peinemann

GESTALTUNG
 Kathrin Berheide

FOTOS
 AdobeStock
 Verena Kluthe
 Thomas Michaelis

**MEA
LUX**

**LICHT PLANUNG | SMART HOME PLANUNG
 ELEKTRO PLANUNG | DESIGNER-LEUCHTEN
 PRÄSENTATION IM SMART CLUB | PROJEKT-
 BETREUUNG | MONTAGE | INSTALLATION
 INBETRIEBNAHME | KUNDENSERVICE UVM.**

**SMARTHOME
ELECTRO**

Öffnungszeiten: Montags bis Freitags 08:00 – 17:00 Uhr



MEA LUX Smart Home Electro | An der Klosterkirche 4 | 46499 Hamminkeln-
 Marienthal | Telefon 02856 9178000 | info@mea-lux.de | www.mea-lux.de

**BERATUNG AUCH VOR ORT | LICHTGESTALTUNG
 DESIGNER-LEUCHTEN | LED UMRÜSTUNGEN
 SONDERANFERTIGUNG | BERATUNG UND PRÄ-
 SENTATION IM SHOWROOM | LEUCHTEN-AUS-
 STELLUNG | ÜBER 300 MARKEN & DESIGNER**

LzS

Geöffnet: Mo bis Fr 10-18 Uhr | Sa 10-16 Uhr (April bis Sep-
 tember) | Sa 10-18 Uhr (Oktober bis März) | So von 13-17 Uhr

**LEUCHTEN
BERATUNG**



LzS Leuchten Beratung Krumme GmbH & Co. KG | An der Klosterkirche 4 | 46499 Ham-
 minkeln-Marienthal | Tel. 02856 2178 | info@lzs-marienthal.de | www.lzs-leuchten.de



Weil „einfach online“ manchmal einfach nicht reicht. Das Sparkassen-Girokonto für Privat- und Firmenkunden.

@ S-Com

Gut beraten – für jeden das passende Girokonto.

Das Sparkassen-Girokonto für Privat- und Firmenkunden bietet nicht nur bequemes Online-Banking, Sie organisieren Ihre Finanzen mit den zahlreichen Zusatzleistungen auch noch einfacher.

Lassen Sie sich umfassend beraten und finden Sie Ihr Girokonto bzw. Geschäftsgirokonto. Jetzt eröffnen – persönlich bei Ihrem Kundenberater oder auf [nispa.de/girokonto](https://www.nispa.de/girokonto).

Weil's um mehr als Geld geht.



Niederrheinische
Sparkasse
RheinLippe

